

Neues aus der Mainspitze

Zeitung für Bischofsheim und Ginsheim-Gustavsburg

Vereinsnachrichten, Kommunalpolitik, Leserbriefе und Aktuelles powered by »GiGu to go«

Nikolausturnen in Ginsheim
– 180 junge Menschen in der „TSV-Bücherei“ _____ 6



Vom Bassenheimer Hof ins Bootshaus – Küchenchef
Jochen Dietz _____ 14



Krimi erscheint im Mainspitz Verlag – Lesung in der Villa Herrmann _____ 16



Weihnachts-Gewinnspiel des OGV Bischofsheim

24 Buchstaben stehen in den Schaufenstern Bischofsheimer Geschäfte. Wer diese richtig zusammenfügt, erhält ein Lösungswort, mit dem er beim Gewinnspiel „Advent im Laden“ beim Ortsgewerbeverein Bischofsheim (kurz: OGV) einen von zehn attraktiven Preisen gewinnen kann.

Für diese Adventsaktion haben sich die Mitglieder des OGV Optik Gothe, Refit, Thomas Wolf, Weingut Bott, Re/Max Buschlinger, ASB, Traum-Schön, Fliesen Kemo, Textilträume, Eis Café Venezia, Dessous-Wäsche-Bademoden Inge Tschetschel und die Heidacker Architekten mit der Facebook-Gruppe Bischem zusammengeschlossen. Gemeinsam entstand ein spannendes Ratespiel, das zum Spaziergehen einlädt. Erwachsene können eine Präsentkorb mit Wein, diversen Gutscheinen und Überraschungen der beteiligten Geschäfte gewinnen. Auf Kinder wartet ein Korb mit gesunden Süßigkeiten und eine kleine Überraschung. Einsendeschluss ist der 28.12., weitere Informationen gibt es auf der Internetseite www.ogv-bischofsheim.de, in der Facebook-Gruppe Bischem-Bischofsheim und auf Seite 9.



Ingo und Friederike Kalweit, unterstützt von Isabelle

Gebühren bleiben stabil



Leseeulen GiGu – Täglich erreichen uns neue Hiobsbotschaften über Preiserhöhungen in allen Bereichen. Auch die Kosten für Bücher blieben hier nicht verschont. Was liegt da näher, als den gewünschten Lesestoff zu leihen statt zu kaufen. Das spart Geld und ist zudem nachhaltig. Die Leseeulen Ginsheim-Gustavsburg bieten nach wie vor ständig aktuelle Lektüre. Besonders positiv erwähnenswert ist, dass die Gebühren für die Ausleihe auch im nächsten Jahr stabil bleiben. So zahlt beispielsweise eine Familie für ein Jahr 18 Euro. Eine Mitgliedschaft lohnt also auf jeden Fall. Nähere Informationen unter www.lese-eulen.de.

Bischofsheimer Wunschbaum kommt gut an

Seit Beginn der Adventszeit steht ein Weihnachtsbaum mit roten Zetteln in der Bischofsheimer Bücherei ...

Weiter gehts auf Seite 12.

Anekdoten von Georg Dauborn (1899–1975) Ginsheimer Heimatdichter und Komponist

wiederentdeckt von Hans-Benno Hauf

Intelligenz-Frage

(nach einer wahren Begebenheit)

Es war so um die Osterzeit,
Un widder mol war es soweit,
Daß fer die Kinner von sechs Jahr
De allererste Schultag war.

Do sah mer donn die klaane Stoppe
Recht brav uff ihrer Schulbank hocke
Un kaaner hot e Wort gepischbert
Sie war'n e bisje eigeschichtert.

Ihr'n Lehrer – es war grad kaan
beese
Der hot e Märche vorgelese
Un ab und zu do hot er aach
Die Klaane ebbes mol gefragt.



Er wollt doch wisse, ob die Kinn
Intelligent e bisje sin.
So fragt er aach de klaane Meier:
„Du Karlsche! – gell, die Kuh legt
Eier?“

Des Bubsche dut des net bewege
Er duut aach net lang überlege,
Hot ihn treuherzig ogeblickt
Un sagt: „Ich glaab, du bist ver-
rück!“

Altrheinstromer lassen „Ginsheimer Lied“ aufleben

Seit 30 Jahren erklimmen die Altrheinstromer als fastnachtliches Aushängeschild des TTC Ginsheim die närrische Rostra. 1992 standen sie zum ersten Mal als „freche Früchtchen“ auf der Bühne ihres Heimatvereins. Sie haben seitdem Fastnachtsgeschichte geschrieben, nicht zuletzt durch die 16-malige Teilnahme an der Fernsehsitzung „Mainz bleibt Mainz, wie es singt und lacht“. Die drei Jungs vom Ginsheimer Altrhein beweisen, dass rechts des Rheins eben auch noch Mainz ist!

Nach dem Album zum 22-jährigen Jubiläum der Altrheinstromer war es höchste Zeit, dass auch ihre neueren Hits auf CD festgehalten wurden. Auf der gleichnamigen Scheibe ist nicht

nur das „Schiffschebootsche“ zu hören, „Echte Meenzer“ stellen auch fest: „Im Weltall is de Woi all“ und mit „Tatütata – Die Feuerwehr ist da“ ist sichergestellt, dass auch ja nichts anbrennt. Als besonderes Schmankerl haben die Altrheinstromer zudem auch noch „Das Ginsheimer Lied“ verewigt, das in diesem Jahr seinen 90. Geburtstag feiert. Dies war den drei Fastnachtern ein besonderes Anliegen, sind sie doch alle in Ginsheim aufgewachsen und hier tief verwurzelt. Das Ginsheimer Lied

des Heimatdichters Georg Dauborn begleitet das Trio schon ihr ganzes Leben und wenn sie es singen, sind alle Leute hellauf begeistert. Da Text und Melodie die vielen Ginsheimern leider nicht mehr so geläufig sind, war es den Altrheinstromern eine Herzensangelegenheit, dieses schöne Lied aufzunehmen und für nächste Generationen zu erhalten. Sicher eine tolle Geschenkidee für alle, die an Weihnachten ein bisschen Tradition an ihre Lieben weitergeben möchten.

Erhältlich ist die CD für nur 5 Euro in Ginsheim in der Altrheinschänke, im Paperplane Shop in der Rheinstraße, bei Perspective Schreibwaren in der Bouguenais Allee sowie im Kiosk Vogt am Ärztehaus und natürlich auf der Homepage der Altrheinstromer unter www.altrheinstromer.de.

Wer die Drei live erleben will, hat bei den legendären Sitzungen des TTC Ginsheim die Gelegenheit. Wenige Karten für die Veranstaltung am Freitag, den 3. Februar 2023 sind unter www.ttc-ginsheim.de noch erhältlich und natürlich gibt es dort auch die Scheibe der Ausnahmefastnachtler – dann vielleicht sogar versehen mit einer persönlichen Widmung.



Radio hebel Kompetenz in Service und Technik

Brillante Perspektiven.
Wegavision UHD B
43" | 50" | 55" | 65"
Atemberaubendes Bild in bestechender Ultra-HD-Qualität, Triple-Tuner und drehbarer Mittelstandfuß. **ab 629,-**

Radio Hebel · Schillerstraße 11 · 65462 Ginsheim
Tel. 0 61 44 / 31 44 4 · www.radio-hebel.de

Gegen Gegenlicht

Formula 2 Drive – das Glas für weniger Blendung, mehr Kontrast und mehr Sicherheit

Ohne Formula 2 Drive Mit Formula 2 Drive

Optik Rauch GmbH
Rheinstraße 47
65462 Ginsheim
Tel. 0 61 44/38 29
www.rauch-optik.de

Propan Lagerverkauf

Füllung 5 kg Füllung 11 kg

jede 11. Füllung gratis

Mo-Fr 8.00 - 17.00 Uhr + Sa 9.00 - 13.00 Uhr

Power Drive Transporte
Dresdener Strasse 18
(hinter ALDI/REWE)
65474 Bischofsheim
Tel: 06144 - 469 21 69
info@power-drive.eu
www.power-drive.eu

KIRCHEN IN DER MAINSPITZE



Freitag, 09.12.2022
18.00 Uhr Eucharistiefeier (Bi)

Samstag, 10.12.2022
18.00 Uhr Vorabendmesse (Gu)

Sonntag, 11.12.2022
09.30 Uhr Familiengottesdienst mit Kinderchor und anschl. Kirchencafé (Bi)
18.00 Uhr Andacht zum Friedenslicht aus Bethlehem (Bi)
11.00 Uhr Hochamt (Gi)

Montag, 12.12.2022
18.15 Uhr Rosenkranz (Gi)
19.00 Uhr Requiem für die Verstorbenen des vergangenen Monats (Gi)

Dienstag, 13.12.2022
06.00 Uhr Roratemesse mit anschl. Frühstück (Gu)

Mittwoch, 14.12.2022
06.00 Uhr Roratemesse mit anschl. Frühstück, Dr. Peter A. Schult (Gi)

Freitag, 16.12.2022
19.00 Uhr Adventliche Lichtfeier für die Seele mit Dr. Peter A. Schult (Gi)
18.00 Uhr Bußgottesdienst für die Pfarrgruppe (Gu)

Samstag, 17.12.2022
18.00 Uhr Vorabendmesse (Bi)

Sonntag, 18.12.2022
09.30 Uhr Wortgottesfeier mit Markus Hespig (Bi)
11.00 Uhr Hochamt mit Kinderwortgottesdienst (Gi)
09.30 Uhr Hochamt (Gu)

Montag, 19.12.2022
18.15 Uhr Rosenkranz (Gi)
19.00 Uhr Eucharistiefeier (Gi)

Dienstag, 20.12.2022
06.00 Uhr Roratemesse mit anschließendem Frühstück (Gu)



Samstag, 10.12.2022
18.00 Uhr Adventsandacht (Bau)
18.00 Uhr Adventsandacht (Bi)

Sonntag, 11.12.2022
9.30 Uhr -Gottesdienst, Pfrn. Schneider-Oelkers (Bau)
9.30 Uhr Gottesdienst, Präd. Kögler (Bi)
10.30 Uhr Gottesdienst, Präd. Jessen (Gi)
10.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Bahnsen (Gu)

Mittwoch, 14.12.2022
17.00 Uhr Adventsgeschichten (Bi)

Samstag, 17.12.2022
18.00 Uhr Adventsandacht (Bau)
18.00 Uhr Adventsandacht (Bi)

Sonntag, 18.12.2022
9.30 Uhr Gottesdienst, Pfrn. Schneider-Oelkers (Bau)
9.30 Uhr Gottesdienst, Pfrn. Meckbach (Bi)
10.30 Uhr Weihnachts-Gottesdienst der Konfirmand:innen, Pfrn. Christensen (Gi)
10.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Bahnsen (Gu)

Mittwoch, 21.12.2022
17.00 Uhr Adventsgeschichten (Bi)

Evangelische Kirchengemeinde Ginsheim

Tafelausgabe ist in Ginsheim vor dem Gemeindehaus, Dammstraße 25, immer freitags ab 13.00 Uhr.

Die Guttempler (Gesprächsgruppe für Alkohol- u. Tabletensüchtige und deren Angehörige) treffen sich Donnerstag abends um 19.00 Uhr im Gemeindehaus, Dammstraße 25.

Bau = Bauschheim, Bi = Bischofsheim, Gi = Ginsheim, Gu = Gustavsburg

Achterbahnshow auf Rhein-Main TV

Am Dienstag um 20 Uhr saust zum letzten Mal in 2022 „Achterbahn, der Showlooping aus der Mainspitze“ über den Fernseher.

Auf Rhein-Main TV und auf der Internetseite der Achterbahn ist am Dienstag, den 13.12. um 20 Uhr der Zusammenschritt der Achterbahn-Weihnachtsshow vom kommenden Wochenende in den Burg-Lichtspielen zu sehen. Die Fernsehsendung präsentiert sechs Künstler aus dem Bereich Artistik, Comedy und Enter-

tainment. Besonders ist, dass eine sehr junge Künstlerin auf der Bühne steht, die zunächst alleine Handstände und dann Partnerakrobatik mit ihrem Vater präsentiert. Weitere Infos unter www.achterbahnshow.de.

Kurrende-Blasen des Evangelischen Bläserchores Gustavsburg

Über viele Jahre hinweg war es eine schöne Gewohnheit, wenn der Bläserchor Gustavsburg zur musikalischen Einstimmung auf Heiligabend zum Kurrende-Blasen aufspielt. Dieses Jahr soll dieser Brauch wieder aufgenommen werden, und die Blechbläser haben schon eifrig geübt und sich auf diesen Auftritt vorbereitet. Sie werden also am Heiligabend wieder auf mehreren Plätzen präsent sein. Nachstehend die Stationen, an denen Sie jeweils 10 Minuten lang bekannte Weihnachtslieder vortragen. Die gewählten Stationen für das Spielen sind:
15.00 Uhr Cramer-Klett-Platz,
15.20 Uhr auf der Straße „Auf dem Maimdamm“,
15.40 Uhr an der evangelischen Kirche und zuletzt um 16.00 Uhr am Froschbrunnen in der Pestalozzistraße. Die Bläserinnen und Bläser freuen sich, wenn zahlreiche Zuhörer vor Ort sind und mitsummen oder mitsingen.



Sternsinger aus der Pfarrgruppe Mainspitze auch 2023 unterwegs

Die Sternsinger sind wieder unterwegs zu den Menschen. An den Tagen um den 6. Januar sind die kleinen und großen Könige der Pfarreien der Mainspitze wieder im Einsatz für benachteiligte Kinder in aller Welt. Mit dem Kreidezeichen „20°C+M+B+23“ bringen die Mädchen und Jungen in der Nachfolge der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammeln Spenden für Gleichaltrige in aller Welt. „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“ lautet das Motto der 65. Aktion Dreikönigssingen, das Beispielland ist Indonesien. Wer den Besuch der Sternsinger wünscht, meldet sich bitte in den Pfarrbüros oder in den ausliegenden Listen in den Kirchen bis spätestens 26.12. an. In den vergangenen Jahren wurde es Tradition, dass die Kinder nicht nur eine Spende für die Aktion, sondern auch Süßigkeiten geschenkt bekommen. Da uns einerseits die gesunde Ernährung der Kinder wichtig ist und andererseits die Masse der Sü-

ßigkeiten (mehrere Klappkisten pro Gemeinde) überhandnahm, möchten wir dafür werben, keine Süßigkeiten zu schenken! Wenn Sie den Kindern eine Freude machen wollen, dürfen Sie gerne einen kleinen Betrag in eine gesonderte Sammeldose stecken. Dieses Geld verwenden wir dann für einen „Sternsinger-Ausflug“ aller drei Gemeinden. Kinder ab ca. sechs Jahren sind herzlich eingeladen, sich aktiv zu beteiligen und als König:in verkleidet anderen Kindern zu helfen. Auch jugendliche Begleiter:innen werden gesucht. Einfach bei den Organisator:innen in den Gemeinden melden: Bischofsheim: Susanne Leifke (Tel. 0176-35142149, E-Mail: eleifke@t-online.de)
Ginsheim: Eva Reuter (Tel.: 0176-12539017, sternsinger-ginsheim@web.de), Christiane Schappo (Tel.: 0176-41527393, Christiane.Schappo@gmx.de)
Gustavsburg: Karin Löblein (Tel.: 06134-5679443, karin.loeblein@t-online.de)

Eva Reuter

... nur ein tröstlicher Gedanke im Alltag – 70 ... über den Zauber des Advents, den Optimismus und nörgelnde Gesichter ...

In diesen Tagen habe ich viel öfters als sonst wieder vom Stimmungstief der Menschen erfahren; nicht nur in der Sprechstunde. Es ist dies das Phänomen der kürzeren Tage und der längeren Dunkelheit. Nicht wenige Mediziner sprechen dann von der Winter-Depression. In einer Welt von Stress und Angst assoziieren die Menschen nicht selten dann sogar eine Untergangsstimmung. Frauen sind von diesem Stimmungstief dreimal so häufig betroffen wie Männer. Ursache ist schlicht und ergreifend der Lichtmangel. Psychologen aus Großbritannien und den USA raten deshalb, Lichterketten schon früher aus dem Keller zu holen und diese „Stimmungs-Aufheller“ zeitig in die Advents- und Weihnachtsdeko zu integrieren. Das damit ausgelöste weihnachtliche Glücksgefühl erinnere an die kindlichen Erfahrungen von Freude, Geborgenheit und positiver Erwartung. Ein leuchtender Stern im Küchenfenster oder das Anzünden einer Kerze werden dann zu Genuss-Momenten. Der Zauber des Advents hat seine Kraft nie verloren. Der Schlüssel liegt einfach im Gefühl und in der Bereitschaft, diese Gefühle zuzulassen. Weihnachtsduft und Lichterglanz sind sinnlich-weihnachtliche Vorfreude. Also ganz große Gefühle.



Als junge Studenten waren wir von der Frage fasziniert: Was passiert im Gehirn, wenn es um Gefühle geht? Schnell war die Antwort gefunden: Es sind komplexe Verhaltensmuster, die sich im Laufe der Evolution herausgebildet haben. Aber wozu brauchen wir diese? - Die weitere Antwort: Emotionen, also Gefühle, brauchen wir, wenn wir uns im Alltag orientieren und organisieren wollen. Viele Entscheidungen treffen wir „aus dem Bauch“ heraus. Also eine emotionale Intelligenz? - Wir erleben das ständig, auch unbewusst. Gefühle sind ein Bewertungssystem, das mehr oder weniger gut ausgestattet sein kann. Es ist nicht von Anfang an komplett, sondern wird auch durch unsere alltäglichen Erfahrungen ständig erweitert und verfeinert. Je intensiver ein Gefühl erfahren wird, umso deutlicher bleibt es in Erinnerung. Viele Gefühle gehen auch mit einer körperlichen Reaktion einher. Dieses Zusammenspiel zwischen unseren Gedanken, Emotionen und unserem Körper ist untrennbar. Warum ist diese Tatsache wichtig und warum sind wir mehr als nur Schubladen? - Weil wir Geist-Körper-Seele-Menschen sind. Wenn wir uns dieser Ganzheit bewusst werden, können wir uns besser ins Leben bringen. Untersuchungen haben gezeigt, dass pessimistische Menschen, die mit einem nörgelnden Gesicht unterwegs sind, einen weniger gut durchbluteten Rücken haben. Interessanter Zusammenhang: Stress-Situationen und Durchblutung. Also besser optimistisch denken?



Symbol-Foto: Klaus Friedrich

Hat Optimismus aber auch eine Schattenseite? Natürlich. Denn beim Optimismus ist auch nicht alles Gold, was glänzt. Auch hier gibt es zwei Seiten einer Medaille. So gibt es Studien, die zeigen konnten, dass Pessimisten im Krankheitsfall viel früher zum Arzt gehen und sich genauer an Vorsorgetermine halten. Weil Pessimisten ängstlicher sind? - Ein Königsweg scheint auch hier irgendwo in der Mitte zu liegen. - Aber was hat dies alles mit dem Advent zu tun? Nun, in der Adventszeit soll unser großes Sehnsuchts-Gefühl angesprochen werden. Das Vordergründige darf weichen. Tiefes Kino ist gefragt. Außerdem geht es auch um einen Neuanfang. Ein alter Weg wird alljährlich durch Advent und Weihnachten abgeschnitten. Unser Leben kann dadurch eine neue Qualität bekommen. Es geht um das neue Licht. Ein gutes Licht was die Illusion der ständigen Überforderung zu entlarven versucht. Die Dunkelheit hat verspielt. Das Stimmungstief ist an seinem Ende angekommen. Eine Ahnung wächst, dass unser Leben durch das Kommen eines Menschen oder eines Ereignisses heller und heiler wird. Das ist doch ein Zauber – oder?

Dr. Peter A. Schult
(Christ, Arzt, Psychotherapeut)

BELOHNUMG ZUGESICHERT



**für sachdienliche Hinweise, welches Fahrzeug am Samstag, den 26.11.22 um ca. 13:20 Uhr unseren norwegischen Waldkater Simba in Ginsheim auf der Leipziger Straße, Höhe Laubenheimer Straße totgefahren, ihn liegen gelassen hat und einfach weitergefahren ist. Bitte nur ernstgemeinte Anrufe
Tel. 0151-42462631 oder 0151-61138152**

Nur noch Restkarten erhältlich

TTC Ginsheim - Ende Januar startet der Ginsheimer Tischtennisclub mit dem Motto „Fastnachtsparty mit viel Schwung, beim TTC bleibt jeder jung“ in die fünfte Jahreszeit. Jahr für Jahr feiern Närrinnen und Narrhalsen ausgiebig die TTC Saalfastnacht im Ginsheimer Bürgerhaus. Lassen Sie sich von bekannten TTC Akteuren und Mainzer Fastnachtsgrößen mitreißen und genießen einen bunten Abend voller Koloros, Witz und Gesang. Die 1. Freitagssitzung ist bereits ausverkauft. Nutzen Sie die Chance und sichern sich jetzt noch Ihre Karten für unsere 2. TTC Sitzung am Freitag, den 03.02.2023. Auch ideal als Weihnachtsgeschenk geeignet. Schnell sein lohnt sich! Die Nachfrage nach Sitzungskarten ist hoch.

Autolackierererei www.tm-color.de

TM COLOR

Kfz. Meisterbetrieb | Unfallinstandsetzung
Lackierung | Leasingrückläufer | Smartrepair

Tel. 06144 - 44392
Heinrich-Hertz-Str. 2-6 · 65462 Ginsheim

Kompetent. Sauber. Zuverlässig.
OFR - Ihr Partner in Sachen Haustechnik.

Sanitär Heizung Fliesen Elektro

www.OFR-Gruppe.de

Am Flurgraben 22-24, 65462 Gustavsburg
Telefon 06134 - 51091 / E-Mail: kontakt@ofr-gruppe.de

Fröhliche WEINachten
aus den Burg-Lichtspielen Gustavsburg

75 BURG-LICHTSPIELE

»Jubiläums-Wein-Edition« zu 75-Jahre Burg-Lichtspiele
Infos + Bestellung: verein@burg-lichtspiele.com | [@apizart](https://www.apizart.com) | [@weinguttbott](https://www.weinguttbott.com)

Auch Andrea Sawatzki würde einziehen

Für die Schauspielerin ist die Demenz-WG in GiGu eine richtig gute Idee

Sie muss es wissen. Schlimme Erfahrungen mit der Demenz machte sie schon als Kind. Weil die Mutter als Nachtschwester arbeitete, musste Andrea Sawatzki bereits als Zehnjährige nachts den an Alzheimer erkrankten Vater hüten. Sie verstand diese Krankheit nicht, niemand konnte sie ihr erklären. Und niemand interessierte sich für die immer schwieriger werdende Situation der kleinen Familie. Etwa 120 Besucherinnen und Besucher lauschten am vergangenen Samstag dem anrührenden Bericht der Schauspielerin in der Ginsheimer Evangelischen Kirche. Mit lang anhaltendem Beifall reagierte das Publikum auf die Lesung aus dem von ihr autofiktional genannten Roman „Brunnenstraße“. Andrea Sawatzki war von der Initiativgruppe eingeladen worden, die sich seit etwa einem Jahr um die Pla-



Foto von links nach rechts: Doris Klingler, Veronika Weizsäcker, Ulla Gebhardt, Ulrike Berg, Andrea Sawatzki, Marion Meurer-Pape, Georg Pape; es fehlt: Harmut Seiz

nung einer selbstbestimmten und ambulant betreuten Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz in GiGu beschäftigt. Es geht dabei um eine Betreuungsform, die sich vor allem an Würde und Individualität der betroffenen Menschen orientiert.

Als selbstbestimmt wird diese Wohnform bezeichnet, weil eine aktive Angehörigengruppe auch im Detail wichtige Entscheidungen verantwortet und für eine liebevolle Atmosphäre sorgt. Würde sie an Demenz erkranken, dann würde sie sicherlich in

eine solche WG einziehen – so Andrea Sawatzki. Mit ihrer jetzt beendeten Veranstaltungsreihe „LebensWert“ wollte die Initiativgruppe Öffentlichkeit für ihre Idee herstellen. Denn ohne weitreichende Akzeptanz und Unterstützung im gesamten Gemeinwesen ist eine solch anspruchsvolle Einrichtung nicht zu realisieren. Das zeigen alle Berichte über bereits bestehende Wohngemeinschaften dieser Art. Die nächsten Schritte werden im kommenden Jahr die Gründung eines eingetragenen und gemeinnützigen Vereins sowie die Arbeit an entsprechenden Pflegekonzepten sein. Wer sich an diesem wichtigen Projekt beteiligen möchte, ist zur Mitwirkung oder Unterstützung in anderer Form herzlich eingeladen. Kontakt über demenz-wg-gigu@gmx.de.

Georg Pape

Jubilarenehrung beim FC Germania Gustavsburg

FC Germania Gustavsburg – Nach zwei Jahren Zwangspause aufgrund der Corona-Pandemie, konnte am Sonntag, den 04.12., wieder die traditionelle Ehrung unserer Jubilare stattfinden. In diesem Jahr wurden neben den diesjährigen Jubilaren auch diejenigen Mitglieder geehrt, die in den Jahren 2020 und 2021 ein Jubiläum zu feiern hatten. Nach einem ausgiebigen, gemeinsamen Frühstück nahm der 1. Vorsitzende der Germania Guido Froitzheim die Ehrung zusammen mit dem in diesem Jahr aus diesem Amt ausgeschiedenen



Herbert Hinz vor Guido Froitzheim richtete zunächst einige persönliche Worte an jeden der anwesenden 12 Jubilare und übergab anschließend

die Ehrennadeln sowie ein kleines Präsent seitens des Vereins. Für 25 Jahre Vereinstreue wurden Thorsten Frey, Richard Schäfer, Dennis Kuhn, Enrique Gonzalez sowie Julian und Teresa Luque geehrt. Auf 40 Jahre Vereinsmitgliedschaft blickt

Thomas Teufel zurück, während Matthias Gmeiner, Roger Feringa, Mirko Scheerbaum, Julio Gonzalez und Manuel Luque-Hornero bereits ihr 50-jähriges Jubiläum im Verein feiern.

Im Anschluss an die Ehrung der Jubilare wurde Herbert Hinz in Anerkennung seiner 11-jährigen Tätigkeit als 1. Vorsitzender des Vereins in den Stand des Ehrenvorsitzenden berufen.

Die Germania bedankt sich an dieser Stelle noch einmal bei den Jubilaren für ihre langjährige Vereinstreue und hofft, dass diese dem Verein noch über viele Jahre hinweg erhalten bleiben.

Weihnachtsfeier



MGV Liederkrantz Bischofsheim – Am Samstag, 01.12., fand nach zweijähriger Pause wieder die traditionelle Weihnachtsfeier des MGV Liederkrantz in der Ratsstube statt. Der Chor mit Chorleiter Frank Linnerth eröffnete die Feier mit vier Weihnachtsliedern, die die Sängerinnen und Sänger die letzten Wochen mit Freude einstudiert hatten. Die 1. Vorsitzende Yvonne Barton begrüßte die Sängerinnen und Sänger, alle Gäste und die Jubilare zu einer stimmungsvollen Feier mit Kerzenlicht, wo jeder die Probleme der Welt ein bisschen vergessen konnte. Das Team der Ratsstube servierte ein schmackhaftes Abendessen, das die Gäste vorher bestellt hatten. Frank Linnerth stimmte am Flügel alte Weihnachtslieder an, die jeder mitsingen konnte. Yvonne Barton ehrte die Jubilare des Jahres 2022: 1. Kassierer Hans-Jürgen Kohler für 10 Jahre fördernde

Mitgliedschaft; Christel Scheiba für 25 Jahre aktives Singen; der langjährige 1. Kassierer Manfred Hütter für 50 Jahre aktives Singen. Der Chor sang zur Ehrung der Jubilare ein ABBA-Lied. Yvonne Barton dankte allen Sängerinnen und Sänger für die regelmäßige Teilnahme an den Singstunden, Chorleiter Frank Linnerth, der seit 21 Jahren Chorleiter im MGV Liederkrantz ist, dem Team der Ratsstube für die gute Bewirtung, der Gemeinde Bischofsheim für die Überlassung des Bürgerhauses, dem Radfahrerverein für die Überlassung des Vereinsheims als Ausweichquartier. Sie wünschte allen Mitgliedern und ihren Familienangehörigen frohe Weihnachten, dass alle Wünsche für 2023 in Erfüllung gehen und vor allem Frieden auf der Welt. Die Liederkränzler saßen noch gemütlich zusammen und ließen den schönen Abend ausklingen.

The First Noel – Musik zur Weihnachtszeit

Für Samstag, 17.12., 19 Uhr, lädt die Ginsheimer Kantorei unter dem Titel „The First Noel“ zu einem Weihnachtskonzert in die Evangelische Kirche Ginsheim (Dammstr. 25) ein. Im Mittelpunkt des Konzerts steht die „Weihnachtslieder-Messe“ von Jozsef Ács (*1948). Ács ist ein Komponist, Pianist und Organist mit ungarischen Wurzeln. Durch sein außergewöhnliches Talent wurde er bereits im Alter von neun Jahren an der Franz-Liszt-Akademie in Budapest aufgenommen und absolvierte diese mit herausragenden Diplomen. Seine Weihnachtslieder-Messe entstand unter Verwendung von bekannten deutschen Advents- und Weihnachtsliedern. Des Weiteren erklingen u.a. eine Triosonate für zwei Blockflöten und B.c. von Georg Philipp Telemann (1681-1767), die Weihnachtsmotette „Sehet, welch eine Liebe“, mit dem Choral „O patris caritas“ von Gottfried August Homilius (1714-1785) und „The First Noel / Pachelbel's

Canon“ in einer Bearbeitung von Michael Clawson (das traditionelle englische Weihnachtslied unterlegt mit Pachelbels berühmtem Kanon). Ausführende sind Barbara Arnold-Ernst und Heike Seemann (Blockflöte), Jens Lindemann (Piano) sowie die Ginsheimer Kantorei und Teilnehmende des Chorprojekts unter Leitung von Armin Rauch. Der Eintritt ist frei, es wird um eine Spende zu Gunsten der Stiftung Evangelische Kirche Ginsheim gebeten. Im Anschluss sind alle eingeladen, im Evangelischen Gemeindehaus den Abend bei Glühwein, alkoholfreiem Punsch und einem kleinen Imbiss gemeinsam ausklingen zu lassen. Der Erlös ist ebenfalls für die Stiftung Evangelische Kirche Ginsheim bestimmt. Außerdem steht dann ein kleiner Verkaufsstand zum Erwerb für letzte Geschenke (handgestrickte Socken, Schals, Ginsheimer Kalender, ...) bereit. Infos auch im Internet unter www.ginsheimer-kantorei.de

TSV Ginsheim
www.tsv-ginsheim.de

über
50
JAHRE
1964 - 2014
am Ball



Wir suchen
eine zuverlässige Reinigungshilfe, 1 x im Monat 3 Std., für Mehrfamilien-treppenhaus in Bischofsheim ab Jan/Feb 2023 auf Minijobbasis. Tel.: 0170-5467054, m-flora@gmx.de.

HAUS
Malermeister & Restauratoren



erhalten & gestalten

www.malermeister-haus.de · Tel. 06144.7519

Geschenk-Verpackungen und Dekorationen aus Ballons
Für Geburtstage, Hochzeiten und Feste

Rita Wiebe
BallonKünstlerin

Gerne setze ich Eure Ideen um - alles ist möglich!

Tel 0 178 633 78 59
www.rita-ballon.de Ginsheimer Strasse 1 · 65462 Gustavsburg

Weihnachtsbaumverkauf! ab sofort
Frische Nordmantannen aus eigener Kultur
Mainzer Str. 41, Ginsheim
+ an der Landstraße nach Bauschheim, ggü. Nato Pumpstation
Mo bis So von 10 bis 18 Uhr

Zusätzliche Verkaufsstelle
ist ab sofort von Mo bis Sa
von 10 bis 18 Uhr für Sie geöffnet
in Mainz auf dem Neubrunnenplatz

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

RUDOLF HILLEBRAND

Mainzer Straße 41 · GINSHEIM

Tel. (06144) 3 27 98 · Fax 3 26 80

www.rudisnordmantanne.de

Lebendiger Adventskalender Gustavsburg

Ab 17.30 Uhr (*hier ist nur das Fenster geschmückt)

Do, 08.12., Buchhandlung Villa Hermann, Mozartstraße 3
Fr, 09.12., Fam. Welniak, Cramer-Klett-Platz 9
Sa, 10.12., Fam. Pfeifer, Müngstener-Straße 10
So, 11.12., Fam. Kern, Königsberger Straße 9
Mo, 12.12., Haus Mainblick, Bebelstraße 36
Di, 13.12., Fam. Kottwitz, Weizengewann 13
Mi, 14.12., Kommunionkinder, Kettelerhaus
Do, 15.12., Fam. Fleckenstein, Breslauer Straße 8*
Fr, 16.12., Fam. Teichmann, Dr.-Kitz-Straße 33
Sa, 17.12., Fam. Siehr, Gustav-Adolf-Straße 14
So, 18.12., Fam. Scheinhütte, Königswarterstraße 19
Mo, 19.12., Gustav-Brunner-Schule, Rudolf-Diesel-Straße 22
Di, 20.12., Fam. Kremser, Wilhelm-Leuschner-Straße 26*
Mi, 21.12., Fam. Gitter, Gustav-Adolf-Straße 20
Do, 22.12., Fam. Scheche/Arvidson, Pfarrer-Haus-Straße 22
Fr, 23.12., Fam. Rapp, Wilhelm-Leuschner-Straße 26*
Sa, 24.12., Krippenspiel, Katholische Kirche

Lebendiger Adventskalender Bischofsheim

um 18.00 Uhr

(Bitte warm anziehen und eine Tasse mitbringen)

Do, 08.12., Feuerwehr, Ginsheimer Straße
Fr, 09.12., Fam. Groß, Ginsheimer Straße 10a
Sa, 10.12., Fam. Hespig, Schulstraße 23
So, 11.12., Fam. Bappert, Auf dem Farrweg 8
Mo, 12.12., Rathaus, Schulstraße 13 (gegenüber Rosengarten)
Di, 13.12., ASB Tagespflege, Schulstraße 8-10
Mi, 14.12., Schulkinderbetreuung, Im Attich 1
Do, 15.12., Fam. Thon-Steingötter, Friedrichstraße 19
Fr, 16.12., Fam. Wildhirt, Im Pfeifersgrund 5
Sa, 17.12., Fam. Gaudron, Bahnhofstraße 1
So, 18.12., Generationenhilfe, Trafohaus, Am Alten Gerauer Weg 28
Mo, 19.12., Kita Schulstraße, Schulstraße 53
Di, 20.12., Sound of Musicals, Fenster am Bürgerhaus
Mi, 21.12., Fam. Kleber, Hessenring 60
Do, 22.12., Fam. Zwick, Platanenstraße 10
Fr, 23.12., Fam. Batz Huyer, August-Bebel-Straße 19
Sa, 24.12., Gottesdienste in den Kirchen

Ökumenischer Adventskalender Ginsheim

Beginn jeweils um 17.30 Uhr

(Unter Einhaltung der allg. Hygiene- und Abstandsregeln.)

Do, 08.12., Fam. Focke, Friedrich-Ebert-Straße 43
Fr, 09.12., Fam. Schult/Eder-Schneider, Münchener Straße 4
Sa, 10.12., besuchen Sie den Ökumenestand auf dem Weihnachtsmarkt
So, 11.12., Fam. Oberhaus-Fundinger, Rheinstraße 4b
Mo, 12.12., Fam. Libbertz, Mainzer Straße 14
Di, 13.12., Fam. Luffy, Magdeburger Straße 4
Mi, 14.12., Fam. Beitz, Waldstraße 5
Do, 15.12., Sonjas Blumengarten, Neckarstraße 52
Fr, 16.12., Erstkommunionkinder, Kath. Pfarrheim/Ringstraße
Sa, 17.12., Fam. Lechner/Fröhlinger, Simone-de-Beauvoir-Straße 22
So, 18.12., Fam. Schmidt/Rauße, Ringstraße 13
Mo, 19.12., Fam. Martin, Frankfurter Straße 8
Di, 20.12., Fam. Gütlich, Werner-von-Siemens-Straße 7
Mi, 21.12., Fam. Benning/Fam. Bender, Zwerggewann 34
Do, 22.12., Fam. Wiechert, Spessartweg 2
Fr, 23.12., Fam. Reuter, Ludwigstraße 3
Sa, 24.12., Katholische Kirche, Mainzer Str. 23
16 Uhr Krippenfeier der Kinder, 22 Uhr Christmette

Der KUSS wird 30!

Jetzt für den Kultursommer Südhessen 2023 bewerben

Im nächsten Jahr 2023 feiert der Kultursommer Südhessen (KUSS) sein 30. Programm und steht gemeinnützigen Veranstaltern bei ihren Events wieder unterstützend zur Seite. Dies zum Anlass wurde für nächstes Jahr der Förderzeitraum erweitert: Das Kulturprogramm startet am 03.06. und endet am 01.10.2023. Gesucht werden Projekte aus den Bereichen Musik, Theater, Tanz, Kleinkunst, Bildende Kunst und Literatur. Ein Schwerpunkt des Programms bildet die Reihe „Junger KUSS“ mit Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche. Besonders freuen sich die

Organisatoren des Kultursommers auch über Einreichungen integrativer und inklusiver Kulturprojekte. Hierzu können Straßentheater, Konzerte, Kabarett, Lesungen und vieles mehr dazu zählen, die das Publikum nicht nur zum Konsumieren, sondern auch zum Mitmachen einladen. Die alljährlichen „Tage der offenen Ateliers“ finden 2023 am 16. und 17.09. statt. An diesem Wochenende erhält das Publikum Gelegenheit, Kunstschaffenden in mehr als 100 südhessischen Ateliers beim Arbeiten über die Schulter zu schauen und sich gegebenenfalls selbst künstlerisch zu betätigen.

Nun ruft der Verein des Kultursommers gemeinnützige Veranstalter und Künstler (letztere für die „Tage der offenen Ateliers“) in den Landkreisen Bergstraße, Darmstadt-Dieburg, Groß-Gerau, Offenbach, Odenwaldkreis und in der Wissenschaftsstadt Darmstadt dazu auf, sich für den 30. Kultursommer Südhessen 2023 zu bewerben. Bewerbungen sind über www.kultursommer-suedhessen.de möglich. Bewerbungsschluss ist der 22.01.2023. Weitere Infos beim Kreis Groß-Gerau, Jochen Melchior, Tel.: 06152 989-444, kulturbuero@kreisgg.de.

Füttern von Wasservögeln

Hinweise der Unteren Naturschutzbehörde

Kreisverwaltung Groß-Gerau – An den Seen sind sie ein häufiger Anblick: wohlmeinende Menschen, die mit Tüten voller Brot Enten füttern wollen. Enten nehmen im Winter besonders gern Futter von Menschen, meistens in Form von Brot, an. Dass die Tiere aufgrund ihrer Zuwendung den Eindruck von Freude vermitteln, trägt. Das gegebene Brot enthält in den meisten Fällen neben Mehl auch Salz, Konservierungsstoffe und Geschmacksverstärker, welche schädlich für Wasservögel sind. Diese fressen aus Instinkt solange weiter, wie man sie füttert. Die Folge einer solchen einseitigen Ernäh-

rung sind Mangelerscheinungen aufgrund von Nährstoffmangel. Das führt wiederum zu einer höheren Anfälligkeit gegenüber Krankheiten, die Tiere verlieren zunehmend auch ihre Fluchtdistanz zum Menschen. Die Wasserqualität eines Sees kann unter der Fütterung ebenfalls leiden. Werden Wasservögel mehrfach am Tag gefüttert, koten sie entsprechend häufiger. Zusammen mit Brotresten führt diese erhöhte Nährstoffzufuhr zu einem verstärkten Wachstum von Algen und einer stärkeren Vermehrung von Bakterien. Durch den Abbau des Futters wird viel Sauerstoff frei-

gesetzt, worunter die Wasserqualität merklich leidet. Krebstiere und Fische können verenden – ein Teufelskreis beginnt. Eine bessere Alternative zu Brot stellen Obst, Haferflocken oder auch spezielles Futter für Wasservögel dar. Wenn gefüttert wird, dann sollte dies lediglich in geringen Mengen und außerhalb vom Wasser stattfinden. Allgemein gilt jedoch: Wasservögel finden grundsätzlich auch im tiefsten Winter genug Nahrung und sind nicht auf unsere Hilfe angewiesen. Nicht jedes kranke oder alte Tier überlebt den Winter, was jedoch Teil der natürlichen Auslese ist.



Trauer & Erinnerung

NACHRUUF

Wir sind fassungslos und zutiefst traurig, daß und unser allseits sehr geschätzter Vorsitzender

Helmut Schöniger

für immer verlassen hat. Seine liebenswerte Art, große Hilfsbereitschaft und sein Sinn für Humor werden uns fehlen. Durch dein letztlich doch plötzliches Ableben verlieren wir mit ihm einen Menschen, der nicht nur durch seine Verdienste für die Gmoi großes Ansehen genoss.

Für „seine“ Gmoi war ihm kein Weg auf dem Fahrrad zu weit, wenn es hieß, das „Gmoblättchen“ persönlich zuzustellen, Geburtstags- oder Genesungswünsche zu überbringen. Er hatte immer ein offenes Ohr für seine Mitglieder und war stets für einen kleinen Plausch bereit. Schon im jugendlichen Alter war Helmut aktiv in der Jugendgruppe, wurde bald in den Vorstand berufen und bekleidete das Amt des Kassierers akribisch und mit äußerster Sorgfalt. Als der Posten des Vorsitzenden zu besetzen war, wurde er mit überwältigender Mehrheit gewählt und bewies fortan, daß er die richtige Besetzung war.

Zusammen mit seiner Marianne war er überdies aktiv in der Tanzgruppe oder, wenn es hieß, die Besucher der alljährlichen närrischen Fastnachtsveranstaltungen, den „Hutzaabenden“, zu erfreuen.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und den Angehörigen.

Egerländer Gmoi Bischofsheim

Du bist nicht mehr da, wo du warst, aber du bist überall, wo wir sind.

Wir haben Abschied genommen von meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Opa und Schwiegervater

Jürgen Kirsch

* 09.06.1942 † 11.11.2022

Die Beerdigung fand im Familienkreis statt.

Herzlichen Dank für die Wertschätzung zu Lebzeiten und die aufrichtige Anteilnahme in Wort, Schrift oder stillem Gedenken.

Traurig, aber voll Dankbarkeit
Sonja Kirsch
Jens Kirsch mit Familie
Christina Fischer mit Familie
und alle Angehörigen

Wir sagen Danke.

Es hat uns sehr berührt zu erfahren, mit wie viel Liebe und Wertschätzung so viele Menschen ihrer gedachten und mit uns trauern.

Wir möchten uns von ganzem Herzen bei allen bedanken, die ihre Verbundenheit und Anteilnahme in so liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Anette und Bernhard mit Johannes und Anna
Mathias und Kerstin mit Mario und Victoria
Martin und Olaf
Thomas und Cindy mit Anton

Danksagung

Anni Bourquin

† 02.11.2022

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen:
Udo und Birgit Bourquin

Gustavsburg, im Dezember 2022

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig. Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen. Lasst mir einen Platz zwischen Euch, so wie ich ihn im Leben hatte.

Schweren Herzens nehmen wir Abschied von

Helga Fischer

geb. Schäfer
* 04.10.1937 † 25.11.2022

In stiller Trauer:
Stephan Fischer
Patricia Fischer
Christos Karagiannis
Thomas Fischer

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 9. Dezember 2022 um 13 Uhr auf dem Friedhof Gustavsburg statt. Von Beileidsbekundungen bitten wir höflichst abzusehen.

Herzlichen Dank

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Miriam Große

† 19.10.2022

In stiller Trauer
Familie Große
und Angehörige

Bischofsheim, im November 2022

Maria Erff

geb. Hess

*25.08.1950 † 06.11.2022

Ein erfülltes Leben hat sich vollendet. Ein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen.

In stiller Trauer:
Georg Erff
sowie alle Angehörigen

65462 Gustavsburg, Mozartsraße 17
Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 08.12.2022 um 13 Uhr auf dem Friedhof Gustavsburg statt.

Telefon **06134 / 75 77 66**
Tag & Nacht erreichbar

Sie möchten sich **in Ruhe** von einem lieben Menschen **verabschieden**?

Wir bieten die passende Räumlichkeit.

Niklaus·Burkl
BESTATTUNGEN

65462 Ginsheim-Gustavsburg
Darmstädter Landstraße 23
www.niklaus-bestattungen.de

Bestattungen Böhmer

Inh. Andreas Sommer e.K.

Telefon
(06144) 31969

In der Nachtweid 8
65462 Ginsheim-Gustavsburg
www.boehmer-bestattungen.de

Neues Außengelände für Kita „Mainpiraten“

Bei echtem Schmuddelwetter fand kürzlich die offizielle Einweihung des neu gestalteten Außengeländes der Kita V „Mainpiraten“ im Stadtteil Gustavsburg statt. Das in die Jahre gekommene Gelände war über einen längeren Zeitraum grundlegend umgestaltet worden und bietet den Kindern nun auf einer Fläche von rund 1.800 Quadratmetern zahlreiche Aufenthalts-, Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten: vom Tipi bis zur Bobbycar-Rennbahn, vom Atrium bis zum kleinen Gemüsegarten, hier bleiben keine Kinderwünsche offen.



Im Vordergrund Bürgermeister Thorsten Siehr, hinten v. l. n. r.: Matthias Laake vom städtischen Grünflächenamt, Jenny Silz vom Kita-Leitungsteam, Ruth Hebling - ebenfalls vom Grünflächenamt, Klaudia Lukac vom Elternbeirat, sowie Thomas Lausmann und Artur Paul vom Servicebetrieb Bauhof

Planung und Ausführung erfolgten, in enger Abstimmung mit der Kita-Leitung, weitgehend in städtischer Eigenleistung und lagen planerisch in den Händen des Grünflächenamtes. Die Ausführung hatte der städtische Bauhof (SBB) übernommen, der das Projekt auch dafür nutzte, seine Auszubildenden zum Gärtner der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau im Bereich der Verlegearbeiten intensiv einzubinden. Das Ergebnis, weg vom Rollrasen, hin zur naturnahen Erlebnisstätte mit vielen kleinen Fluchten für die Kinder, begeisterte auch den einstigen „Absolventen“ der Kita, Bürgermeister Thorsten Siehr: „Es ist schon spannend zu beobachten, was aus meinem Kindergarten geworden ist.“

Öffnungszeiten der städtischen Einrichtungen zwischen den Jahren

Wegen der Weihnachtsfeiertage und dem Jahreswechsel bleiben die Rathäuser der Stadtverwaltung einschließlich der Kindertagesstätten vom 23. Dezember 2022 bis 1. Januar 2023 geschlossen.

Zeitweise geöffnet haben die Bürgerbüros. Für das Bürgerbüro Gustavsburg können am 28. Dezember von 14.00 bis 18.00 Uhr Termine gebucht werden, für das Bürgerbüro Ginsheim am 29. Dezember von 9.00 bis 12.00 Uhr. Zusätzlich können die Bürgerbüros zu den genannten Zeiten auch telefonisch unter der Rufnummer 06134/585-211 kontaktiert werden.

Das Standesamt und die Friedhofsverwaltung sind in Notfällen vom 27. bis 29. Dezember zwischen 9.00 und 12.00 Uhr unter der Rufnummer 06134/585-378 erreichbar.

Die Kommunale Wohnungsgesellschaft (KWG) kann vom 23. bis 26. Dezember nicht erreicht werden. An den anschließenden Werktagen zwischen den Jahren ist die

KWG unter den Notfallnummern erreichbar. Diese liegen in den Treppenhäusern der Wohngebäude aus und können auf der Webseite (www.kwg-gigu.de) eingesehen werden.

Der Servicebetrieb Bauhof (SBB) ist bis auf die Zeit zwischen dem 23. und 26. Dezember durchgehend im Dienst und zu den bekannten Öffnungszeiten erreichbar. Für Winterdienste hält die Belegschaft des SBB zudem eine interne Rufbereitschaft aufrecht.

Unter der allgemeinen Behördennummer 115 sind grundsätzliche Informationen auch außerhalb der Öffnungszeiten der städtischen Verwaltungsstellen erhältlich.

Erreichbarkeit der Rathäuser ab 2023

Um den individuellen Bedürfnissen der Bürger*innen gerecht zu werden, hat sich die Stadtverwaltung entschieden, Zeiten festzulegen, in denen die Mitarbeiter*innen für Anliegen von Bürger*innen telefonisch erreichbar sind und ein persönlicher Termin vereinbart werden kann. Dafür entfallen die bisherigen allgemeinen Öffnungszeiten der Rathäuser.

Wer im Rathaus etwas erledigen möchte, kann nach vorheriger telefonischer Absprache oder einer Abstimmung per E-Mail zu einer vereinbarten Zeit in die Rathäuser kommen. Mit den festen Erreichbarkeitszeiten ist sichergestellt, dass Beschäftigte in diesen Zeiträumen für Terminvereinbarungen kontaktiert werden können. Dabei kann auch besprochen werden, welche Unterlagen oder Informationen bei dem Besuch in den Rathäusern mitgebracht werden sollten. Diese Vorgehensweise hat sich in den Bürgerbüros der Stadt schon seit längerem bewährt.

Die Mitarbeiter*innen der Stadtverwaltung sind für Bürger*innen ab dem 1. Januar 2023 zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar: montags bis freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr, sowie zusätzlich donnerstags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Die Termine zur Vorsprache selbst können selbstverständlich auch außerhalb dieser Erreichbarkeitszeiten vereinbart werden.

Die Telefonzentrale ist ab dem 1. Januar 2023 unter der Rufnummer 06134/585-300 zu folgenden Zeiten erreichbar: montags bis mittwochs von 9.00 bis 14.00 Uhr, donnerstags von 9.00 bis 12.30 Uhr und von 13.30 bis 18.00 Uhr sowie freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Sprechstunden und Beratungen

Sprechstunde des Behindertenbeauftragten
Eine offene Sprechstunde des Behindertenbeauftragten findet am Mittwoch, 14. Dezember, von 9.00 bis 10.00 Uhr im Rathaus Ginsheim - Trauzimmer statt. Eine vorherige Anmeldung ist bei Engelbert Wiedmann, Tel. 06144/938520, E-Mail: behindertenbeauftragte@gigu.de erwünscht.

Rentenberatung
Die nächste Rentenberatung findet am Donnerstag, 15. Dezember, zwischen 14.00 und 18.00 Uhr im Rathaus Ginsheim statt. Um eine Voranmeldung bei Versicherungsberater Anton Reichmann, Tel. 06144/31791, E-Mail toni.reichmann@online.de, wird gebeten.

Sprechstunde des Seniorenbeirats - fällt leider aus
Der Seniorenbeirat informiert, dass die geplante Sprech-

stunde am Dienstag, 13. Dezember, in Ginsheim leider ausfallen muss. Der Beirat ist grundsätzlich über die E-Mail-Adresse seniorenbeirat@gigu.de oder über folgende Rufnummern erreichbar: 06144/925279 (Edmund Heidl), 06144/31598 (Herbert Klippel), 06134/757411 (Franz-Josef Eichhorn).

Stadtverordnetenversammlung

Am Donnerstag, 15. Dezember, findet um 19.00 Uhr eine öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung im Bürgerhaus Ginsheim, großer Saal, statt. Die Tagesordnung kann der städtischen Homepage (www.gigu.de/amtlichebekanntmachungen) entnommen werden. Interessierte Bürger*innen sind herzlich eingeladen daran teilzunehmen.

Musikschule: Schnupperkurse verschenken

Für unter den Weihnachtsbaum stellt die Musikschule Main Spitze personalisierte Gutscheine mit Schnupperstunden für den Instrumental-Unterricht aus. In zwei bis vier Sessions der Wahl bekommt der Beschenkte einen lebhaften Einblick in die Welt des Instruments und kann unverbindlich herausfinden, ob weiterhin Interesse besteht. Eine Schnuppereinheit dauert 30 Minuten und ist für 17 Euro erhältlich. Die Musikschule Main Spitze ist unter der Rufnummer 06134/585-317 oder per E-Mail (musikschule@gigu.de) erreichbar.

Einladung zur Sprach- und Bürgerreise nach Bouguenais

Bürger*innen erhalten im nächsten Jahr wieder Gelegenheit in die französische Partnerstadt Bouguenais zu reisen. Dazu bietet der Verein für Städtepartnerschaften Ginsheim-Gustavsburg e. V. (VSP) vom 6. bis zum 13. Mai 2023 eine Bürger- und Sprachreise an.

In Bouguenais besteht die Möglichkeit an den Vormittagen an einem Französisch-Sprachkurs teilzunehmen. Angeboten werden drei Kurse verschiedener Niveaus. Darüber hinaus hat der Partnerschaftsverein in Bouguenais (ABJC) bereits damit begonnen, ein abwechslungsreiches Programm für alle Teilnehmenden zusammenzustellen.

Die Hin- und Rückfahrt erfolgt mit einem Reisebus. Die Unterbringung ist in Gastfamilien vorgesehen. Auf Wunsch bietet der VSP aber auch an, die Unterbringung in einem Hotel zu vermitteln. Die Hotelkosten müssen von den Teilnehmenden selbst bezahlt werden. Die Kosten für den Bustransfer belaufen sich nach aktuellem Stand auf 220 Euro pro Person, für VSP-Mitglieder auf 200 Euro pro Person. Die Interessenten werden gebeten mitzuteilen, ob sie an einem Sprachkurs teilnehmen möchten und welcher Niveaustufe sie sich zurechnen.

Anmeldungen sind ab sofort bis zum 10. Januar 2023 möglich bei: Stadtverwaltung, Carola Vogel, Tel. 06144/20-183, E-Mail (jumelage@gigu.de) oder Verein für Städtepartnerschaft, Edeltraud Rech, Tel. 06144/42312, E-Mail (ederech@gmx.de).

Impressum:
Herausgeber: Magistrat der Stadt Ginsheim-Gustavsburg
Redaktion: Öffentlichkeitsarbeit, Rathaus Ginsheim, Schulstraße 12, 65462 Ginsheim-Gustavsburg, 06144/20-185, E-Mail: internet@gigu.de, Homepage: www.gigu.de



KINO | Burg-Lichtspiele

Fr 09.12. 20 Uhr | Da kommt noch was
So 11.12. 16 Uhr | Die Mucklas ... und wie sie zu Pettersson und Findus kamen
So 11.12. 19 Uhr | Da kommt noch was
Di 13.12. 20 Uhr | Der Gesang der Flusskrebse
Fr 16.12. 20 Uhr | Der Nachname
So 18.12. 16 Uhr | Hui Buh und das Hexenschloss
So 18.12. 19 Uhr | Der Nachname
Di 20.12. 20 Uhr | Die Küchenbrigade

Weitere Infos: burglichtspiele-gustavsburg.com

VERANSTALTUNGEN | Burg-Lichtspiele



Sa 10.12. 20 Uhr (22 €, erm. 20 €)
MainSpitzenKlassik | Christoph Soldan und Alban Beikircher „Teufelstriller-Sonate“
Veranstaltungsort: Bürgerhaus Gustavsburg
Do 15.12. 20 Uhr (15 €, erm. 12 €)
JAZZ IM KINO | Jens Bunge & Andreas Hertel Band
Sa 21.01. 20 Uhr (22 €, erm. 20 €)
MainSpitzenKlassik | LAFINESSE „Grenzenlos“
Do 26.01. 20 Uhr (15 €, erm. 12 €)
JAZZ IM KINO | Juliana Da Silva Quartett featuring Andy Hunter
Sa 04.02. 20 Uhr (22 €, erm. 19 €)
KONZERT | Paddy goes to Holyhead 35-jähriges Bühnenjubiläum
Sa 18.02. 20 Uhr (10 €, erm. 8 €)
MainSpitzenKlassik | Vortrag: Erik Reischl am Klavier

Veranstaltungsort:
Burg-Lichtspiele, Darmstädter Landstraße 62, Gu Bürgerhaus Gustavsburg, Hermann-Löns-Allee 19, Gu
Kartenvorverkauf:
Bürgerbüros Ginsheim-Gustavsburg, 06144/20211 tickets.gigu.de oder burglichtspiele-gustavsburg.com
Tages-/Abendkasse 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn
Veranstalter:
Kulturbüro, Rathaus Gustavsburg, Dr.-Herrmann-Straße 32, 65462 Ginsheim-Gustavsburg, 06134/585-315

Einer, der den Kreis geprägt hat Landrat a.D. Willi Blodt gestorben

Kreisverwaltung Groß-Gerau – „Es ist ein großer Verlust für den Kreis Groß-Gerau, diese Nachricht macht mich sehr traurig.“ So reagiert Landrat Thomas Will auf den Tod seines Amtsvorgängers Willi Blodt, der am Wochenende im Alter von 93 Jahren gestorben ist. Jahrzehntlang hat Willi Blodt das politische Geschehen in seinem Heimatort Wolfskehlen, in Riedstadt und im Kreis geprägt – auf seine unnachahmliche, den Menschen zugewandte, soziale, anpackende Art und Weise.



Willi Blodt, dessen Nachfolger Enno Siehr und Thomas Will haben seit 1970, also insgesamt mehr als 50 Jahre, an der Kreisspitze gewirkt - und sind immer wieder mal zu dritt bei Veranstaltungen in Erscheinung getreten. Nun fehlt ein Teil dieses den Kreis prägenden Bündnisses. Mehr als 70 Jahre war Willi Blodt Mitglied der SPD, in die er 1949 eingetreten ist - im selben Jahr, als er seine Verwaltungsausbildung begann. Auf seine Zeit als Kreisjugendpfleger in Groß-Gerau (1954-1960), in der er einige Jahre auch Stadtverordneter in der Kreisstadt war, folgte der zehnjährige Lebensabschnitt als Bürgermeister von Wolfskehlen. Während dieser Phase war Willi Blodt vier Jahre Mitglied des Hessischen Landtags (bis November 1970). Auch im Kreistag und im Kreisausschuss wirkte er. Im März 1970 schließlich begann seine 22 Jahre währende Zeit als Landrat des Kreises Groß-Gerau. Willi Blodt kannte alle politischen

Ebenen und Handlungsfelder. Er war bestens vernetzt in Kreis und Land. Das Amt des Landrats „hat er geführt, repräsentiert, aber vor allem gelebt, so wie er die sozialdemokratische Idee gelebt hat“, würdigte ihn die SPD schon 2014 anlässlich seiner 65-jährigen Mitgliedschaft in der Partei. Als Ehemann und Vater von vier Kindern war er immer auf der Höhe, was die Lebenswirklichkeit in der Gesellschaft anging. Viele Themen, die noch heute auf der politischen Agenda im Kreis stehen, hat er bereits in seinen aktiven Jahren begleitet, ob dies die Kreisklinik war, der Ausbau des Frankfurter Flughafens oder die Beseitigung von gefährlichem Sondermüll. Stets gab er die Richtung mit klaren Ansagen vor.

„Er war politisch präsent, hat sich um die Menschen und ihre Anliegen gekümmert und war einfach immer da“, würdigt der heutige Landrat in seinem Nachruf Willi Blodt. Nun ist eine Ära zu Ende gegangen.

2. Damenmannschaft hat einen Lauf und Herren holen wichtigen Auswärtssieg

TTC Ginsheim – Die 2. Damenmannschaft des TTC Ginsheim hat derzeit einen Lauf. Der 3. Sieg innerhalb von 5 Tagen hat das Team auf den 2. Tabellenplatz der Kreisliga Frankfurt katapultiert. Beim 7:3-Erfolg, der 5. Auswärtserfolg in Serie, profitierten die TTC-Damen allerdings davon, dass die deutlich stärker eingestuftes Gastgeberinnen aus Kelsterbach krankheitsbedingt nur zu zweit antreten konnten und der TTC dadurch bereits mit 3 kampflosen Zählern ins Rennen ging. Zu Beginn unterlagen Andrea Baier und Hildegard Hennig im Doppel glatt in 3 Sätzen. Monika Jungmann (kampfflos) sowie Rosita Frank und Hildegard Hennig brachten den TTC dann mit 3:1 in Führung bevor Andrea Baier mit 0:3 unterlag. Abermals Rosita Frank und Andrea Baier (kampfflos) sorgten für die Vorentscheidung (5:2). Nach der Niederlage von Hennig, sorgten Frank (kampfflos) und Jungmann (knapp im 5. Satz) für das letztlich klare Endergebnis.

Deutlich schlechter lief es für die 1. Damenmannschaft in der Bezirksoberliga gegen den TTC Langen VI. Im Heimspiel gegen den noch ungeschlagenen Rangdritten verlor das Team deutlich mit 2:6 und muss die Punkte für den Klassenerhalt nun gegen schwächere Gegner holen.
TTC-Herren
An diesem Spieltag der Bezirksoberliga musste die 1. Herrenmannschaft des TTC Ginsheim erneut zum Doppelspieltag antreten. Vor dem Nach-

barschaftsderby in Bauschheim war eigentlich schon klar, dass für den TTC gegen den Tabellendritten nichts zu holen sein würde. Zusätzlich musste das Team auch noch auf Stammspieler Björn Nillius krankheitsbedingt verzichten. Trotzdem schnupperte der TTC lange an einem Punktgewinn, verlor aber dann doch knapp mit 6:9 Punkten. Bereits 22 Stunden später standen die TTC-Mannen erneut an den Platten. Bei der Reserve von Nieder-Ramstadt musste unbedingt gewonnen werden, um die Chancen auf den Klassenerhalt zu wahren. Dem TTC kam zugute, dass die Nr. 2 der Gastgeber krankheitsbedingt nicht mitwirken konnte. Nach den Doppeln stand es 2:1 für den TTC. Raphael Frey/Jens Tippmann hatten die Niederlage von Hilmar Baier/Holger Vollbrecht ausgeglichen. Dem Sieg von Stephan Nachtmann folgte ein kampfloser Erfolg von Rolf Cezanne bevor Jens Tippmann in 3 Sätzen verlor. Erneut bewies Hilmar Baier seine Nervenstärke und gewann sein Einzel im Entscheidungssatz mit 11:9 zu 5:2-Zwischenstand. Im hinteren Paarkreuz hatte nur Raphael Frey Probleme, gewann aber sein Einzel knapp im 5. Satz. Holger Vollbrecht siegte in 4 Sätzen. Das Spitzeneinzel gewann Rolf Cezanne ebenfalls sicher in 4 Sätzen und durch den kampflosen Erfolg von Stephan Nachtmann stand es am Ende 9:2 für den TTC.

Bischofsheimer Kalender



Professor Dr. Wolfgang Schneider bei der Vernissage des Kalenders. Foto: Klaus Friedrich

Online-Bestellung:

Website:
www.neuesausdermainspitze.de/kalender
Preis: 15 €
Lieferung: bis Heiligabend
Nur solange Vorrat reicht!

Wer noch einen Bischofsheimer Kalender zu Weihnachten verschenken möchte, sollte sich beeilen. Bereits kurz nach der Vernissage und dem Weihnachtsmarkt im November ist die limitierte Auflage von 500 Exemplaren fast vergriffen.

„Im Namen der Straße“ lautet das Motto, dem sich Heimatforscher Professor Dr. Wolfgang Schneider

mit dem Bischofsheimer Kalender 2023 widmet. 24 Straßennamen – unterteilt nach ehemaligen Bürgermeistern, virtuellen Musikern und Erfindern begleiten mit gut recherchierten Hintergrundinformationen durch das kommende Jahr. Der Kalender mit lokalem Bezug wird vom Heimat- und Verkehrsverein Bischofsheim herausgegeben und ist in der Bücherei (Schulstraße 32), dem Heimatmuseum (Darmstädter Str. 2) und Online erhältlich.



Video

ansetzen



Komplettes Sportangebot
der TSV unter
www.tsv-ginsheim.de

Nikolausturnen in Ginsheim

180 junge Menschen in der „TSV-Bücherei“

„Wer turnt hat mehr vom Leben“ ist in der Sporthalle der IGS-Mainspitze zu hören, während die fast 200 Akteure am Sonntagmittag bei der Eröffnungsparade auf die Aktionsfläche laufen. Die Vorfreude der rund 400 Zuschauer äußert sich in rhythmischen Mitklatschen und auch der erste Vorsitzende der Turn- und Sportvereinigung ist glücklich. „Es ist für uns etwas besonderes, dass unser Nikolausturnen nach zweijähriger Coronapause wieder stattfindet. Danke an alle Übungsleiter und Akteure“, sagt Michael Moise, bevor er das Wort an Moderatorin Anne Lehmann übergibt. Im grünen Tannenbäumchen-Kleid mit roten Weihnachtskugel-Ohringen führt sie locker und wertschätzend durch das sportliche Programm, bei dem Spaß und Bücher im Mittelpunkt stehen.



ihren Choreographien auf der Bühne.

Elf Übungsleiter auf Lehrgängen

Rasant ging es auch hinter den Kulissen des 66. Nikolausturnen zu. Zufällig fielen gleich mehrere Lehrgänge auf das zweite Adventwochenende, wodurch der Verein mit Personalengpässen bei seinen Übungsleitern zu kämpfen hatte. „Es ist uns gelungen, trotzdem ein abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen, so dass die Tradition weitergehen konnte“, freut sich Vorsitzender Michael Moise.

Die TSV ist mit rund 1900 Mitgliedern der größte Verein von Ginsheim-Gustavsburg.

Unter dem Motto „Nikolaus in der TSV-Bücherei“ zeigten acht Gruppen des Vereins, was sie im Laufe des Jahres in den Übungsstunden trainierten. Eltern, Großeltern und Geschwister feuerten sie dabei von der Tribüne aus an. Bei den Sportshows stellten die jungen Akteure Disziplinen wie Judo, Turnen, Karate und Tanz in der Kulisse einer Bücherei vor. Auch die Musikauswahl erinnerte an neue und alte Kinderbücher. So sprangen die Newcomer des Rope Skipping Teams zur Titelmelodie von Pippi Langstrumpf in knielangen, bunten Socken über die Bühne und Kleinkinder balancierten in roten T-Shirts wie im Feuerwehr-Wimmelbuch über an

Seilen aufgehängte Turnbänke. In den Moderationen griff Anne ebenfalls ins Bücherregal und las Kurzgeschichten vor, mit denen sie nicht nur Umbauphasen überbrückte. „Neu ist bei diesem Nikolausturnen unser Glühweinstand und die Kooperation mit der Buchhandlung in der Villa Herrmann. Alle Bücher, aus denen ich vorlese, gibt's am Büchertisch am Eingang“, erzählte Anne, während die Judoabteilung ihre Matten aufbaute. Die Darbietungen studierten alle Gruppen speziell für das Nikolausturnen ein. Nur die Tänzerinnen der „Magics“ und „Mini-Magics“, die das Publikum mit zwei Darbietungen begeisterten, stehen ganzjährig mit



Tausend Zentner Kartoffeln

Neues vom Stadtschreiber Hans-Benno Hauf

Im November 1915 schreibt Pfarrer Strack im Gemeindeblatt für die evangelische Kirchengemeinde Gustavsburg¹: „Rund 1000 Zentner Kartoffel hat der evangelische Verein bis jetzt den Einwohnern vermittelt. 250 Zentner sollen noch kommen. Daß der Verein hierdurch eine neue und schwere Aufgabe übernahm, darüber war sich der Vorstand von vornherein im klaren; aber er glaubte, in diesem Jahr diese Aufgabe übernehmen zu müssen, um dem Mangel an diesem wichtigen Nahrungsmittel abzuhelfen. Im Großen und Ganzen hat auch alles gut geklappt und den verschiedenen freiwilligen Helfern sei der Dank der Allgemeinheit ausgesprochen. Wir hatten damit gerechnet, daß auch solche da sind, die mit den Kartoffeln nicht zufrieden sind, - es gibt Leute, denen es nicht Recht zu machen ist - aber damit, daß in einem Wagen wirklich schlechte Kartoffel sich befanden, hatten wir nicht gerechnet. Erschwerend war dabei der Umstand, daß die Kartoffeln nicht von uns, sondern von der Bürgermeisterei Ginsheim bestellt waren, wir also den Lieferanten nicht di-

rekt zur Rechenschaft ziehen konnten. Wir hatten also keinen Einfluß auf die Güte der Kartoffel und bedauern es, daß eine Sendung (sie stammte aus Klein-Gerau) schlecht ausgefallen ist. Es ist sicherlich auch Kriegswucher, wenn Leute einen solchen gemeinnützigen Kartoffelbezug ausnutzen, um schlechte Kartoffel unterzubringen. Aber auch bei guter Lieferung muß man bei dem gemeinsamen Bezug mancherlei in Kauf nehmen, was bei dem Bezug im Kleinen wegfällt. Es wird nötig sein, daß die Kartoffeln gut aufbewahrt und öfter nachgesehen werden. Die beschädigten oder fäulnisverdächtigen sind auszulesen und zuerst zu verbrauchen. Für Lüftung der Keller ist zu sorgen. Auch ist es gut, wenn die Kartoffel weit ausgebreitet werden können. In dieser Zeit der Fett- und Fleischknappheit ist die Kartoffel ganz besonders dazu berufen, uns durch den zweiten Kriegswinter hindurchzuhelfen.“

⁽¹⁾ Die Gustavsburg Nr. 11, 3. Jahrgang

SLIMYONIK-AIR
BODYSTYLER

PROBLEMZONEN
bekämpfen leicht gemacht

EFFEKTIVE FETTVERBRENNUNG

GEGEN CELLULITE

GEZIELTE UMFANGSREDUKTION

Jetzt Beratungstermin vereinbaren!

ab **35,-** €
pro Behandlung

KOSMETIK POINT
DAS BEAUTY INSTITUT

Kosmetik Point • Rheinstr. 124 • 65462 Ginsheim • 06144 - 4682904 • www.kosmetikpoint-ginsheim.de

Mitgliederversammlung ASV Ginsheim 1923 e.V.

Angelsportverein Ginsheim - Am 27.11. fand die Mitgliederversammlung des ASV Ginsheim statt. Zahlreiche interessierte Mitglieder waren erschienen. Der 1. Vorsitzende Harald Müller begrüßte die Anwesenden sowie vom Verband Hessischer Fischer Karl Schwebel mit dem Sportgruß „Petri Heil“. Danach wurden die neuen Mitglieder begrüßt. Der Schriftführer verlas das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung. Es wurde einstimmig angenommen. Karl Schwebel berichtete, dass es einen neuen Sportfischerpass im Scheckkartenformat gibt und der alte Sportfischerpass mit Beitragsmarken seine Gültigkeit verliert. Alle Mitglieder die einen solchen Pass erhalten möchten melden sich bitte zeitnah beim 1. Vorsitzenden. Ferner gab er einen Einblick in die Arbeit des Verbandes und die weitere Entwicklung. Fisch des Jahres 2023 ist der Flussbarsch dessen Lebensraum



immer mehr durch invasive Arten bedroht sei. Harald Müller berichtete auch vom Anschreiben eines Mitglieds an den Bürgermeister, Schwerbehindertenbeauftragtem und Seniorenbeirat. Rückantworten kamen bisher vom Seniorenbeirat und vom SBB. Die Antwort des Bürgermeisters stünde noch aus. Der Zustand des Weges zum P 4 wurde von Seiten der Mitglieder wiederholt kritisiert. Für langjährige Mitgliedschaft wurden folgende Mitglieder geehrt: 25 Jahre: Markus Zey, 40 Jahre: Norbert Ricke, Thomas Steller, Jürgen Schwenzer, 60 Jahre: Hans Diehl, Hans Fischer, Willi Haberberger, Reinhard Stieglitz. Hans-Benno Hauf wurde zum

Ehrenmitglied ernannt. Martin Schmitt erhielt die Verdienstnadel des Verbandes in Gold für das unermüdete Engagement beim hessenweiten Aalbesatz. Siggie Nachtmann berichtete kurz über das leidige Schlammproblem und stellt einen Lösungsvorschlag vor: Das Jahr 2023 wird ganz im Zeichen des 100 jährigen Jubiläums stehen. Für das Programm wird derzeit mit Hochdruck gearbeitet. Fest steht bereits der 28.01.23. An diesem Termin findet eine Glühweinparty für die Mitglieder statt. Auch das Sommerfest ist bereits terminiert, es findet statt vom 18. bis 20.08.2023.

Roger Rauch, ASV Ginsheim

Hohe Auszeichnung für Maren Nassau

Lionsclub Bischofsheim (Mainspitze)

Eine besondere Ehrung wurde Maren Nassau vom Lions Club Bischofsheim (Mainspitze) zuteil. Aus den Händen von Distrikt Governorin Christiane Keller-Krische nahm sie den Melvin Jones Fellowship Award entgegen, die höchste Auszeichnung der internationalen Lionsorganisation.

In ihrer Rede hob Keller-Krische die besonderen Verdienste von Maren Nassau insbesondere um das Programm Lions Quest hervor. Es ist für junge Menschen in weiterführenden Schulen gedacht und wirkt sich positiv auf die Persönlichkeitsentwicklung aus. Die Verbesserung der Lebens- und Sozialkompetenzen sowie die Vermittlung von interkulturellem Verständnis stehen im Fokus von Lions Quest. Spe-

zielle Trainer bilden dazu Lehrer und pädagogisches Personal aus, damit sie das Programm sachkundig im Unterricht einsetzen können. Maren Nassau, selbst Lehrerin, ist von diesem Ansatz begeistert und setzt sich mit ganzer Kraft für dessen weitere Verbreitung ein. Die Governorin schloss ihre Laudatio mit den Worten: „Maren, du bist die tragende Kraft von Lions Quest und ich gönne dir die Auszeichnung von ganzem Herzen.“ Maren Nassau hob in ihren Dankesworten hervor, dass Lions Quest für sie eine Herzensangelegenheit ist, weil sie aus eigener Erfahrung um den Nutzen des Programms weiß und dies entsprechend weitergeben will. Den Glückwünschen schloss sich auch Clubpräsident Werner Winderlich an,



v.l.n.r. Distrikt-Governorin Christiane Keller-Krische und Maren Nassau
Bild: Joachim Lentes

der stolz darauf ist, dass „jemand aus unserem Club eine solch tolle Auszeichnung bekommen hat“. Gemeinsam stießen die zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste auf dieses besondere Ereignis an und ließen den Abend bei anregenden Gesprächen ausklingen.

RE/MAX **RE/MAX in Bischofsheim, Mainz und Hofheim**
Buschlinger Immobilien V&V GmbH

Schulstraße 21a • 65474 Bischofsheim 06144 / 337 470
Alicenplatz 6 • 55116 Mainz 06131 / 276 718 0
Wilhelmstraße 15 • 65719 Hofheim 06192 / 958 66 0
www.remax-sb.de

ANGEBOTE

Bischofsheim: 5-Zimmer-Maisonettewohnung mit ca. 112 m² Wohnfläche. 2 Schlafzimmer, Wohn- und Essbereich, 2 weitere Zimmer, Bad und Terrasse.
Energieausweis: BA, 171,14 kWh (m²a), Öl, Bj. 1910, F
MM: € 995,- + NK + KT

Bischofsheim: Neuwertige 3,5-Zimmerwohnung mit ca. 108 m² Wohnfläche. Wohn- und Essbereich, Bad, 2 Schlafzimmer, Wohn- und Essbereich, Abstellraum.
Energieausweis: BA, 106,82 kWh (m²a), Pellet, Bj. 2006, D
MM: € 1.335,- + NK + KT

Bischofsheim: Modernes Wohnen im Holzhaus für die kleine Familie. Einfamilienhaus mit ca. 105 m² Wohnfläche und 3,5 Zimmern. Ca. 23 m² Nutzfläche und 182 m² Grundstück. Mit Balkon in Südwestausrichtung und Terrasse.
Energieausweis: BA, 200,30 kWh (m²a), Gas, Bj. 1991, G
KP: € 450.000,-

Rüsselsheim: 3-Familienhaus in beliebter Rüsselsheimer Lage in Lauffage zum Bahnhof. Mieteinnahmen Wohnung im 1. Obergeschoss: € 7.080,- p.a. Jahresnettomiete das Dachgeschoss ist freigestellt; das Erdgeschoss wird freigestellt.
Energieausweis: BA, 318,64 kWh (m²a), Gas, Bj. 1928, H
KP: € 555.000,-

WIR FÜR SIE: * 12 Mitarbeiter in 3 Büros * kostenlose Wertermittlung * über 45 Jahre in zweiter Generation am Markt * Erstellung von Energieausweisen * VERKAUF & VERMIETUNG von Immobilien jeglicher Art * Aufmaß Ihrer Immobilie * Grundriss-erstellung * kostenlose Beratung * bei Bedarf Entrümpelung Ihrer Immobilie * Bilder vom Profi-Fotografen inklusive Drohnen-aufnahmen und 360-Gradrundgang * Ihre Immobilien-Experten in Bischofsheim, im Mainspitze-Dreieck, im Kreis Gross-Gerau, Hofheim inklusive Taunus bis Frankfurt, sowie in Mainz, Rheinhessen und Wiesbaden * Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme*

IMPRESSUM

Neues aus der Mainspitze erscheint zweiwöchentlich und wird an alle Haushalte in Bischofsheim, Ginsheim und Gustavsburg verteilt.

Herausgeber: Mainspitze Verlag, Ginsheimer Straße 1, 65462 Ginsheim-Gustavsburg
Verlagsleitung: Frauke Nussbeutel
Anzeigenleitung: Andrea Engler
Redaktionsleitung: Axel Schiel | Axel S. (Vi.S.d.P.)
Druck: Pressehaus Stuttgart GmbH
Anzeigenannahme: anzeigen@neuesausdermainspitze.de
trauer@neuesausdermainspitze.de
Redaktionsannahme: redaktion@neuesausdermainspitze.de
presseeinladung@neuesausdermainspitze.de

Neues aus der Mainspitze
Ginsheimer Straße 1, 65462 Ginsheim-Gustavsburg
Telefon 0 61 34 / 507 96 99
WhatsApp 0179 / 42 7 42 42

Erscheinungstag: jeden zweiten Donnerstag.
Nächste Ausgabe: 22.12.2022
Anzeigenschluss: Freitag, 16.12.2022, 16 Uhr
Redaktionsschluss: Montag, 19.12.2022, 16 Uhr
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 01.06.2022

Namentlich gekennzeichnete Artikel oder Leserbriefe geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Texte, Bilder oder Vorlagen übernehmen wir keine Haftung. Nachdruck – auch auszugsweise – ist nur mit Genehmigung der Redaktion möglich. Alle Beiträge, Fotos und die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind – soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften nichts anderes ergibt – urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung weiterverwendet werden. Die Auswahl der Redaktion sowie der Veranstaltungshinweise bleibt ausschließlich der Redaktion vorbehalten. Ein generelles Abdrucksrecht kann nicht reklamiert werden. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe und Texte zu kürzen. Terminangaben sind ohne Gewähr.

www.neuesausdermainspitze.de



Frauke Nussbeutel



Axel Schiel | Axel S.



Andrea Engler

Viel Freude beim Lesen! wünschen ...



GEMEINDE Bischofsheim

f gemeinde.bischofsheim
@ gemeinde_bischofsheim
www.bischofsheim.de

Öffentliche Umfrage zum Mobilitätskonzept

Bürgermeister Ingo Kalweit ruft zum Mitmachen auf. In einer Online-Umfrage zum Mobilitätskonzept von Bischofsheim, werden unter anderem folgende Fragen gestellt: Wo fahren Sie täglich lang? Gibt es gefährliche Stellen auf dem Schulweg Ihrer Kinder? Wo fühlen Sie sich als Radfahrende oder zu Fuß gehende Person unsicher oder gefährdet? Wo sehen Sie andere Punkte, die verbessert werden können?

Die Umfrage zum Mobilitätskonzept ist unter <https://tinyurl.com/Mobil-Bischofsheim> zu finden. Sie läuft ab sofort bis zum 15.01.2023.



Eheschließungen an besonderen Terminen

Für die Gemeinde Bischofsheim wird durch die Mobilitätswerk GmbH derzeit ein Mobilitätskonzept erarbeitet, das insbesondere die Nahmobilität fördern sowie den ruhenden und fließenden Verkehr optimieren soll.

Das Standesamt Bischofsheim hält im Jahr 2023 wieder ganz besondere Termine für eine stimmungsvolle Eheschließung bereit. Ein besonders romantisches Ambiente wird im Trauzimmer rund um den Valentinstag, am Samstag, dem 11. Februar und Dienstag, dem 14. Februar 2023, geboten. Eine abendliche Trauung bei Kerzenlicht ist am Freitag, 24. November 2023, möglich.

Kalweit hofft hier auf viele Mitwirkende: „Bringen Sie Ihre Hinweise ein und verbessern Sie damit die Situation vor Ort! Neben der Möglichkeit, Ihre täglichen Wege in eine Karte einzuzichnen, können Sie Gefahrenstellen sowie den Bedarf für Abstellanlagen verorten und beschreiben. Zudem können Sie in einer offenen Frage allgemeine Hinweise und Ideen einbringen.“

Bei der Kerzenscheinhochzeit sind Rathaus und Trauzimmer ausschließlich vom Schein vieler Kerzen beleuchtet. Nicht nur im eleganten Trauzimmer des Rathauses, sondern auch in einem historischen Fachwerkgebäude, das heute das Heimatmuseum beherbergt, können Brautpaare sich das Ja-Wort geben.



Hier stehen die folgenden Termine zur Auswahl: Freitag 31. März, Freitag 12. Mai, Samstag 13. Mai, Freitag 23. Juni, Samstag 24. Juni, Freitag 14. Juli, Samstag 15. Juli, Freitag 11. August, Samstag 12. August 2023.

Die folgenden Samstagstermine werden im Trauzimmer des Rathauses angeboten: 21. Januar, 18. März, 22. April, 14. Oktober, 18. November und 09. Dezember 2023. Die Termine für Trauungen im Kunsthörsaal stehen für 2023 noch nicht fest.

Weitere Trauungstermine sind an den normalen Werktagen nur im Rathaus möglich. Ansprechpartnerinnen sind Sonja Lauer (Telefon 06144/404-30) und Janine Nietzold (Telefon 06144/404-31).

Blühpaten sorgen für blühende Bänder in Bischofsheim

Wenn sich im kommenden Frühling weitere Blühbänder durch Bischofsheims öffentliche Rasenflächen ziehen, dann ist das ihnen zu verdanken: den 34 Blühpaten. Die Gemeinde Bischofsheim rief im vergangenen April die Aktion „Blühpaten gesucht“ ins Leben.



Das Konzept: Wer einmalig 35 Euro für einen Quadratmeter Frühjahrsblüte, die jedes Jahr wieder hervorkommt, zahlt, darf sich Blühpate nennen, bekommt eine Urkunde, eine Zwiebelmischung für den eigenen Garten und eine Einladung zur Zwiebelsetzaktion.

Jetzt war es soweit: Ein Lkw, beladen mit Blumenzwiebeln und einem Traktor samt Setzmaschine, traf in Bischofsheim ein.

Insgesamt 100 Quadratmeter Blühstreifen wurden auf die Rasenfläche neben dem Brunnen in der Böckler-Siedlung und in die Klinkerwiese gesetzt.

Dort werden zukünftig jedes Frühjahr wilde Krokusse, Scilla, Tulpen und Narzissen über mehrere Monate nicht nur die Betrachter, sondern auch Bienen, Hummeln und andere Insekten erfreuen. Von den neu gesetzten 100 Quadratmetern wurden 45 Quadratmeter von den Blühpaten gesponsert.

Bürgermeister Ingo Kalweit ist begeistert von der Resonanz auf die Aktion: „Ich freue mich auf das kommende Frühjahr, wenn Bischofsheim weiter aufblüht. Mein herzlicher Dank geht an alle Blühpaten, die mit ihren Spenden für dieses zunehmende Bischofsheimer Blühwunder sorgen.“



Herausgegeben von der Gemeinde Bischofsheim

Ginsheim als Turniersieger aufgestiegen

Radsportgemeinschaft Ginsheim

Am Samstag, den 03.12., hat die als RSG 3 gestartete 5er-Mannschaft der RSG Ginsheim beim Finale um den Aufstieg in die Bundesliga in Erzhäusern mit zwei Siegen und einem Unentschieden als Turniersieger den Sprung ins Oberhaus geschafft. In der Besetzung Tim Reinheimer im Tor, Lars Meierle (C), Patrick Hackhausen in der Abwehr und den Angriffsformationen Jens Krichbaum, Roman Müller, Christoph Hau, Marcus André und David Tauscher waren die RSGler auch an diesem Tag nicht zu schlagen.



Im Auftaktmatch gegen die SG Oberesslingen/Reichenbach war es Hau, der direkt nach seiner Einwechslung (5.) den Abpraller nach Latentreffer vom ebenfalls gerade eingewechselten Tauscher zum 1:0 ins Tor traf. Ein Kopfballtreffer von Müller (12.) wurde zwar aberkannt, dann war es aber Krichbaum, der ein Zuspiel von Meierle zum 2:0 nutzte. Nach dem Seitenwechsel war es erneut Krichbaum (19.), der nach indirektem Freischlag zum 3:0 traf. Nun war Reinheimer im

Tor, der zunächst die RSGler vor Gegentreffern bewahrte, beim 3:1 (23.) war er jedoch machtlos. Dabei blieb es bis zum Schlusspfiff.

Ähnlich verlief die Partie gegen Gastgeber SG Erzhäusen/Eberstadt. Müller nutzte eine Unachtsamkeit der Gegner zum 1:0 (3.). Dann war es Reinheimer, der an diesem Tag über sich hinauswuchs und hielt, was es zu halten gab. In der 12. Minute tunnelte Meierle aus 1,5 m den Torwart zum 2:0. In Halbzeit zwei verpasste es Müller, die RSG klarer in Führung zu bringen. Nach einem RSG-

Fehler im Spielaufbau gelang kurz darauf den Gastgebern der Anschlussstreffer zum 2:1. In den letzten fünf Minuten des Matches spielten die RSG-Radler mit den Nerven der zahlreichen Fans, konnten jedoch das 2:1 über die Zeit bringen. Nun reichte im letzten Spiel gegen die SG Worfelden/Heddernheim ein Unentschieden, um den Sprung ins Oberhaus klar zu machen. Und dies gelang. Der Aufstieg ist perfekt. Die RSG wird im bevorstehenden Jubiläumsjahr 2023 mit zwei Mannschaften in der 5er Bundesliga an den Start gehen.

Seniorenwanderung im Dezember

TSV Ginsheim – Die Seniorenwanderung der TSV Ginsheim im Dezember geht dieses Mal eine kleine Runde nach Bauschheim. Treffpunkt ist am Mittwoch, den 14.12., um 10 Uhr an der Fähre Johanna. Anmeldungen wg. Tischreservierung bitte bis Montag, 12.12. bei A. Schweickard (Tel.: 06144-31610, oder per E-Mail: anita.schweickard@icloud.com).

Seniorenrymnastik

TSV Ginsheim – Ab dem 10.01.2023 bietet die TSV Ginsheim ein neues Programm für Senioren an.

Hauptzielgruppe sind Personen, die nicht mehr gut zu Fuß sind oder einen Rollator benutzen, alle Übungen werden daher im Sitzen durchgeführt. Funktionelles Training für den ganzen Körper unter Berücksichtigung körperlicher Beeinträchtigung jedes einzelnen dienen zum Erhalt und der Förderung der vorhandenen Fähigkeiten, Gleichgewichtsübungen dienen der Sturzprophylaxe und dem Abbau der Ängste vor einem Sturz, und auch Gedächtnistraining spielt eine Rolle. Dies alles soll natürlich auch Spaß machen innerhalb einer Gruppe Gleichgesinnter. Maximal vorgesehen sind 15-20 Teilnehmer, für Risikopatienten ist die Gruppe leider nicht geeignet. Toiletengänge müssen selbständig vorgenommen werden.

Der Kurs beginnt am 10.01.2023 und findet jeweils dienstags von 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr im Ginsheimer Seniorentreff an der Fähre statt. Die Leitung der Gruppe hat Jasmin Conrad, Tel.: 06144-330312. Anmeldung und nähere Auskünfte sind auch per E-Mail an geschaeftsstelle@tsv-ginsheim.de möglich.

1. Mannschaft sichert sich vorzeitig die Herbstmeisterschaft

Sportfreunde, Abteilung Tischtennis

Bezirksklasse: Das hätte ins Auge gehen können, vieles deutete am vergangenen Freitag (2.12.) auf die erste Saisonniederlage der 1. Mannschaft hin. Mit Amstadt und Röthel mussten beim Schlusslicht SV Klein-Gerau 1 zwei Stammkräfte ersetzt werden, ein Akteur hatte sein Sportgerät zuhause vergessen, ein anderer erschien stark übermüht zum Treffpunkt – das sah man ihm an und er kommunizierte diesen Umstand auch mehrfach, und ein dritter bekam im Verlauf der Partie zunehmend Probleme mit seiner Schlaghand. Beste Voraussetzungen also für das erste Negativergebnis in dieser Spielzeit, vom frühen Pokalaus gegen Hornbach einmal abgesehen, zumal der eine oder andere Klein-Gerauer über sich hinauswuchs. Letztlich setzte sich die Erste dann doch noch denkbar knapp mit 9:7 durch, obwohl die Auseinandersetzung, die erst nach Mitternacht beendet war, mehrmals hätte kippen können, auch wenn die Gastgeber zu keinem Zeitpunkt in Führung lagen. Belghanou drehte in seinem ersten Einzel einen 0:2-Satzrückstand, das SFB-Schlussdoppel holte im

dritten Durchgang ein 5:10 noch auf.

Bemerkenswert, dass mit Ilias Belghanou einem Ersatzmann das seltene Kunststück gelang, gleich 4 Zähler zu holen – wohl dem, der ein Selbstbewusstsein wie Hulk an den Tag legen kann. Lobenswert auch die Leistung von Visar Rudari, der mit einem Leihschläger beide Konkurrenten deutlich in die Schranken wies. Neben ihm punkteten Herrmann/Belghanou (2), Rudari/Engel, Herrmann, Belghanou (2) und McBriar.

Kreisliga: Das könnte ein erster Grundstein im Kampf um den Klassenerhalt ohne den Umweg Abstiegsrelegation gewesen sein, den die 2. Mannschaft am 29.11. gelegt hat. Im Kampf zweier Kellerkinder, Drittleter gegen Schlusslicht, gelang der Zweiten ein nicht für möglich gehaltener 9:2-Kantersieg gegen SVA Königstädten 5. Beide Teams gingen mit ähnlichen Voraussetzungen in die Partie, beide mussten kurzfristig krankheitsbedingt auf einen Stammspieler verzichten. Die SFB-Punkte holten Paduck/M.Osterod, McBriar/R. Amstadt, Belghanou (2), Paduck (2), McBriar, Amstadt und Osterod.

Gelenkschonendes und gesundes Laufen

SV 07 Bischofsheim – Joggen stellt zweifelsohne eine erhöhte Belastung für Knie-, Sprung- und Hüftgelenke dar. Wer es mit dem Laufsport maßlos übertreibt, trägt möglicherweise Gelenkschäden davon. Andererseits hat die beliebte Sportart nachweislich gesundheitsfördernde Wirkungen – und zwar auf das Herz-Kreislauf-System und den Muskelaufbau sowie die Fettverbrennung.



Deshalb bietet die SV 07 Bischofsheim ab sofort mit der derzeit modernsten Bauweise eines Kunstrasens die Möglichkeit eines gelenkschonenden und gesunden Lauftrainings an. Langfristige Testläufe ergaben ein angenehmeres Laufen als auf Waldboden. Dies wurde von ärztlicher Seite bestätigt.

Mitglieder können den Randstreifen der Kunstrasenfläche außerhalb des Spielfeldes nutzen. Hierzu ist lediglich eine Anmeldung (auch für Testläufe von Nichtmitgliedern) im Geschäftszimmer erforderlich. Kein Laufen ohne Anmeldung! Die Laufzeiten können individuell gestaltet werden, jedoch außerhalb des Spiel-

betriebes und der Trainingszeiten der Fußballabteilung (in der Regel ab 15 Uhr).

Anmeldung unter (<https://www.sv07bischofsheim.de/18-2-2-2/verein/geschaeftsstelle>).

Nicht wenige Experten sind der Ansicht, dass, wer richtig joggt, seine Gelenke nicht nur schonen, sondern ihnen sogar etwas Gutes tun kann. Sechs Tipps für gesundes Laufen

- Laufschuhe klug wählen
- Den Untergrund beachten
- Bei Verletzungen und Schmerzen pausieren
- Laufstil, Haltung und Technik beachten
- Individuellen Trainingsplan erstellen
- Krafttraining unterstützend praktizieren.

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8 - 12.30 Uhr & 15 - 18 Uhr · Mi 8 - 12.30 Uhr · Sa 7.30 - 13 Uhr



Rheinstraße 16 · 65462 Ginsheim-Gustavsburg · Telefon 06144-2164

Aufs Dach nur einen vom Fach!
WEGLING
Dachdeckermeister
Mario Wegling
Niersteiner Straße 1
65462 Ginsheim-Gustavsburg
Telefon 0 61 44 / 27 69
www.wegling-dachdeckermeister.de

Zur Verstärkung unseres Sekretariat-Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

kaufmännische/n Mitarbeiter/in

in Vollzeit für unseren Hauptsitz in Gustavsburg.

Ihre Aufgaben:

- Annahme und Terminierung von Kundenaufträgen
- Rechnungsstellung
- Ablage
- Koordinierung von internen/externen Abläufen

Ihre Voraussetzungen:

- abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- freundliches und aufgeschlossenes Wesen
- kundenorientiertes Arbeiten
- sehr gute EDV-Kenntnisse (Word, Excel)
- sicheres Ausdrucksvermögen in Wort und Schrift
- die Fähigkeit sich in schnell wechselnde Aufgabenstellungen einarbeiten zu können
- hohe Leistungsbereitschaft und Belastbarkeit
- Verantwortungsbewusstsein, Flexibilität, Eigeninitiative und Teamfähigkeit

Wenn wir Sie mit unserem Stellenangebot angesprochen haben, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Richten Sie diese bitte an die unten stehende Adresse, gerne auch per E-Mail.



OFR-SANITÄR-GMBH

Hauptgeschäftsstelle: Am Flurgraben 22-24
65462 Gustavsburg, Tel.: 06134/51091 Fax: 06134/51093
E-mail: kontakt@ofr-sanitaer.de · Web: www.ofr-gruppe.de



Burgküche
Darmstädter Landstr. 41
Gustavsburg
Tel.: 06134-5716315

Um Vorbestellung bis 10 Uhr wird gebeten. Mindestbestellwert 4,80 € + 1,50 € Lieferung

Do, 08.12.	Schweinelendchen mit Pilzrahmsauce, Spätzle und Salat	7,00 €
Fr, 09.12.	Seelachsfilet mit Remoulade und warmen Kartoffelsalat	7,00 €
Sa, 10.12.	Hähnchenbrüstchen mit Soße, Reis und Salat	7,00 €
Sa, 10.12.	Linsensuppe „Burgküche spezial“, Brötchen	5,95 €
Mo, 12.12.	Prager Schinken, Bratkartoffeln und Gemüse	7,00 €
Di, 13.12.	Zwiebelschnitzel, Pommes oder Reis und Salat	7,00 €
Mi, 14.12.	Winzerpfanne mit Spätzle und Dessert	7,00 €
Do, 15.12.	Schweinebraten, Salzkartoffeln und Rosenkohl	7,00 €
Fr, 16.12.	Alaska Seelachsfilet mit Remoulade und warmen Kartoffelsalat	7,00 €
	Putenschnitzel mit Pommes und Salat	7,00 €
Sa, 17.12.	Gemüsesuppe mit Bockwurst und Brötchen	5,95 €
Mo, 19.12.	Gekochte Rippchen mit Püree und Sauerkraut	7,00 €
Di, 20.12.	Jägerschnitzel mit Pommes oder Reis und Salat	7,00 €
Mi, 21.12.	Hackbällchen mit Tomatensoße, Nudeln und Dessert	7,00 €



KRAFTFAHRZEUG GEWERBE
Meisterbetrieb der Kfz-Innung
Anerkannter Prüfstützpunkt

- Inspektion nach Herstellervorgaben
- Haupt- und Abgasuntersuchung im Haus
- Klimaservice
- Reifenservice
- Bremsenservice
- Hybrid- und Elektrofahrzeuge

Fa. Robert Itzel Kfz
Rheinstraße 79
65462 Ginsheim-Gustavsburg
Telefon: 06144-2390
Fax: 06144-92238
E-Mail: huberghr@web.de

Instagram #kfz.itzel

SachWERT Immobilien

... erfrischend anders!

Kennen Sie den Marktwert Ihrer Immobilie?
Verschenken Sie kein Geld beim Verkauf!

Kostenfreier Service für Verkäufer:
· Wertermittlung · Energieausweis
· Grundrisse · Finanzierungspartner

Vereinbaren Sie ein unverbindliches Beratungsgespräch. Wir freuen uns auf Sie!

Dipl.-Kfm. Thomas Bronner & Team
Zertifizierter Immobilienmakler (IHK)
Geprüfter Immobilienbewerter (PMA)
Büro Gi-Gu 06134 - 56 68 511
Büro Mainz 06131 - 49 44 774
www.SachWERTimmobilien.de

Ihre Immobilienexperten vor Ort



Renate Schneider

Mainzer Straße 51 · 65462 Ginsheim

Öffnungszeiten

täglich 10:30 – 14:00 Uhr · 17:00 – 24:00 Uhr · Donnerstag Ruhetag
www.altrheinschaenke.info · 061 44/3 11 19

Lara Wagner holt bei IDM zwei Mal Silber nach Bischofsheim

Nach dem Abenteuer Kickbox-WM in Cardiff, in dem Lara mit Bronze nach Hause kam, gönnte sie sich eine Woche verdiente Trainingspause, um sich dann wieder voll ausgeruht in die Vorbereitung der Internationalen deutschen Meisterschaft (IDM) in Muay Thai und Kickboxen in Heilbronn zu stürzen.

Früh morgens ging es fast pünktlich mit 7 vollbeladenen Autos mit dem Team bestehend aus 11 Kämpferinnen, 2 Trainern und 3 Betreuerinnen sowie Fans, einer Menge Schutzausrüstung und sehr viel Anspannung los.

Nach Anmeldung, der Waage und Gesundheitscheck durch den Ringarzt hieß es abwarten, bis alle Athleten das ganze unverzichtbare Prozedere vor jedem Kampf hinter sich hatten. Während sich die Kämpferinnen in der Halle eine gemütliche Ecke suchten, um ein wenig zu entspannen, warteten die Trainer gespannt auf die Kampfpaarungen.

Lara ging in den Kampfklassen K-1 Sparring und Muay Thai bis 55 Kg Jugend an den Start. In ihrem ersten Muay Thai Kampf überhaupt brachte Lara eine erstklassige Leistung gegen eine erfahrene Gegnerin. Nach vier harten Minuten konnte die Kämpferin aus Frankfurt jedoch den Kampf knapp für sich entscheiden.

In der Kampfklasse K-1 Sparring gewann Lara ihren ersten Kampf klar



durch Aufgabe der Kickboxerin aus Ahlden. Im Finale traf Lara auf eine sehr starke Holländerin, die den Kampf auf höchstem Niveau nach Punkten gewann. Stolz darf sich Lara jetzt zweifache Internationale Deutsche Jugend Vize Meisterin des Verbandes ISKA nennen.

Lara blickt auf ein sportlich sehr aufregendes und erfolgreiches Jahr 2022 zurück, bedankt sich herzlich beim ganzen Team Nubia, ihrer Familie, allen Unterstützern und Sponsoren, ohne die das ganze nicht möglich wäre.

Jetzt geht es in die turnierfreie Winterpause, um neue Kraft zu tanken und neues zu erlernen, um ab Februar in das Qualifying für die im Oktober 2023 stattfindende WM in Calgary Kanada zu starten.

Advents- und Jahresabschlussfeier der Montagsturner 2022



TSV Ginsheim - Einen Tag vor dem 1. Advent haben sich die Montagsturner des TSV Ginsheim, nach zweijähriger coronabedingter Pause, wieder im kath. Pfarrheim getroffen. In geselliger Runde blickte man auf das alte Jahr zurück. Geehrt wurden die Sportkameraden, die am fleißigsten das Training in diesem Jahr besucht haben. Den ersten Platz belegte unser Kamerad und „Chef“ Werner Gerbig, gefolgt von Rolf Thöne und Hans Peter Schmitt.

Die Frauen der Turnergruppe haben sich wieder besonders viel Mühe gegeben und ein Salat- und Nachspeisenbuffet hergerichtet. Ferner gab es von der Metzgerei Möck Leckereien vom Schwein und Geflügel. Mehrere Attraktionen füllten den Abend wieder kurzweilig aus.

Ludwig Boller hat wie immer mit Spielen für Heiterkeit und Kurzweiligkeit beigetragen. Inge Dreibus wurde zur „Kartoffelkönigin“ des Abends gekürt. Sie hat beim Kartoffelzielwerfen gewonnen und alle Konkurrenten auf die nachfolgenden Plätze verwiesen. Es ist nicht so einfach die Kartoffel in die richtige Richtung zu bringen. Zur Tradition gehört auch das Wichteln. „Hässliche“ Geschenke werden in Zeitungspapier verpackt und verschenkt. Wir hatten wieder viel Spaß an diesem Abend, der bei einem Glas Wein oder Bier ausklang. Einen besonderen Dank an die Organisatoren Werner und Helga Gerbig, Ludwig Boller, Rolf Thöne und an das gesamte Helferteam.

Hans Peter Schmitt

U16 übernimmt Tabellenführung



U16-Junioren des VfB nach dem Sieg in Riedstadt.

VfB Ginsheim/Jugendabteilung - Übersicht der Ergebnisse vom 1.12 bis 4.12.: U18 siegt im Topspiel - U16 übernimmt Tabellenführung - U15 vor Herbstmeisterschaft

A-Junioren Verbandsliga: Die U19 musste beim Tabellenachten eine bittere Niederlage hinnehmen. Dreimal brachte Robert Martirosyan seine Mannschaft in Führung, um am Ende doch noch ohne Punkte nach Hause zu fahren: U19/A1 JSK Rodgau - U19/A1 4:3

A-Junioren Kreisliga Gruppe II: Die U18 war auch im Lokalderby und Topspiel nicht zu stoppen, und vergrößert damit ihren Vorsprung als Spitzenreiter auf nunmehr satte fünf Punkte zum Tabellenzweiten: U19/A1 SV 07 Bischofsheim - U18/A2 1:2 (Tore: N. Kröllner, Y. Akodad)

B-Junioren Gruppenliga: Mit dem Kantersieg rückt die U17 in der Tabelle vor auf Rang 6: U17/B1 - U17/B1 Alemannia Königstädten 13:1

B-Junioren Kreisliga Gruppe II: Die U16 schwimmt weiter auf einer

Erfolgswelle, und übernimmt mit dem Auswärtssieg beim bisherigen Spitzenreiter durch die Treffer von Z. Tanjaoui el Haymoudi, A. Orlisha und N. Elhammoudi die Tabellenführung: U17/B1 JSG Riedstadt - U16/B2 2:3

C-Junioren Gruppenliga: Mit dem sechsten Dreier in Folge wahrt die U15 ihre Chance auf die Herbstmeisterschaft. Neben dem stark aufspielenden Mehmet Sahin trafen V. Kasian (2), D. Gil und M. Platt für ihre Mannschaft: U15/C1 SG Arheilgen - U15/C1 1:5

D-Junioren Gruppenliga: Mit dem sechsten Saisonsieg verbleibt die U13 auf Tabellenrang 5: U13/D1 SKG Bickenbach - U13/D1 1:5

D-Junioren Kreisliga: Die U12 unterliegt dem Tabellenführer und bleibt auf Rang 4: U13/D1 TV Hassloch - U12/D2 5:3

D-Junioren Kreisliga 1: Die D3 dominierte das Spiel, jedoch der Gegner gewinnt das Match: U12/D3 - U13/D1 SV 07 Bischofsheim 1:2.

„Wieder ein Stück schlauer“



Von links nach rechts: Diana Ritter-Brabänder, Irina Laun, Nina Wolf, Ramona Hirschfelder, Karen Hirschfelder, Olga Auler, Michael Moise; nicht dabei: Caro Büger, Judit Moser, Kim Winkler und Norbert Lindemann

TSV Ginsheim - Vom 25. bis 27.11. nahmen elf ÜbungsleiterInnen und Vorstandsmitglieder der TSV Ginsheim am 6. hessischen Turn- und Sportkongress in Frankfurt teil. Der

Kongress findet alle zwei Jahre im Raum Hessen statt. Ausgerichtet wurde die Veranstaltung vom Landessportbund und dem Hessischen Turnverband rund um die Sport- und Bildungsstätten der Otto-Fleck-Schneise in Frankfurt. Es haben sich mehr als 750 Interessierte für die breit gefächerten Fortbildungsangebote angemeldet. So konnten sich die Teilnehmenden in verschiedensten Bereichen, wie Gesundheit, Fitness, Kinderturnen, Gerrätturnen, Tanz, Sport- und Vereinsentwicklung weiterbilden. Fazit am Ende des Kongresses: „Wieder ein Stück schlauer!“, sagte Norbert Lindemann (2. Vorsitzender).

Bild und Bericht NW

Umweltbüro GiGu

Sperrmüll immer auf dem Bürgersteig abstellen

www.ginsheim-gustavsburg.de

Du hattest im Urlaub schon mal Probleme?

Bei uns kannst Du Dich immer melden, auch wenn die Reiseleitung nicht erreichbar ist!



rtk gratis Flughafentransferservice ab 5.000 Euro

Tel. 06134 / 52091



urlaubme.de
Mit Beratung zum Online-Preis reisen!

Darmstädter Landstr. 76
65462 Gustavsburg
Telefon: 06134 / 52091
Mo – Fr 9:00 – 18:30 Uhr
Sa 9:00 – 13:00 Uhr



DEUTSCHE- ITALIENISCHE- TÜRKISCHE GERICHTE

PIZZA & DÖNERKEBAP

Telefon: 0 61 34 / 56 310



Öffnungszeiten
Montag – Freitag
10.00 Uhr – 23.00 Uhr
Sa, So + Feiertage
12.00 Uhr – 23.00 Uhr

Darmstädter Landstrasse 85 · 65462 Gustavsburg

FREI-HAUSLIEFERUNG ab 9 € in Gustavsburg
In Ginsheim, Bischofsheim und Kostheim ab 10 € Bestellung.



EINE SCHÖNE ADVENTSZEIT IN BISCHEM UND GIGU



Weihnachtsmärkte nach zwei Jahren Corona

„Er zeigt, wie schön gemeinsames Feiern doch sein kann.“

Julia Zalto, 12 Jahre

Am ersten Advent leuchteten nach der zweijährigen Coronapause erstmalig die Weihnachtsmärkte in Gustavsburg und Bischofsheim wieder auf. Der Zulauf war so umfangreich, dass Standinhaber kurzfristig Waren nachkaufen mussten und regelmäßig ausverkauft waren. Dies zeigt, wie sehr sich die Menschen der Mainspitze freuten. Was junge Menschen über die Rückkehr der Weihnachtsmärkte sagen, erfahrt ihr in den Beiträgen unserer Redakteure Julia Zalto (12 Jahre) und Lenny Zaia (11 Jahre).



Lennys Weihnachtsmarktcheck für Bischem

Ich heiße Lenny, bin 11 Jahre alt und wohne in Bischofsheim. Von Samstag, den 26. November bis zum Sonntag, den 27. November fand der Bischemer Weihnachtsmarkt nach zwei Jahren Pause endlich wieder statt.

Die diesjährigen Standorte waren der Parkplatz in der Weisenauer Gasse, der Kirchvorplatz, die Kirche und das Heimatmuseum. Viele haben sich mit Essens- und Getränkeständen sowie Kreativ- und Handwerksangeboten beteiligt. Es gab sehr leckeres Essen, Getränke und Süßigkeiten. Ein Künstlermarkt war auch im Heimatmuseum zu finden. Es gab ein Kinderkarussell, was den Kindern viel Spaß brachte. Der evangelische Posaunenchor und Kinderchöre der Kita Klinker und Gutenbergschule sowie der Mangoldschule trugen zur musikalischen Unterhaltung bei. Der Weihnachtsmann hat ab und zu auch mal vorbeigeschaut.

Mir persönlich hat der diesjährige Bischemer Weihnachtsmarkt an dem neuen Standort sehr gut gefallen.



Wünsche für den nächsten Weihnachtsmarkt

Mir persönlich würde es noch gefallen, wenn die Eisenbahn vom ESV wieder ihre Runden drehen wür-

de. Sonst war der Bischemer Weihnachtsmarkt sehr toll und das Wetter super.

Lenny Zaia, 11 Jahre

Gustavsburger Weihnachtsmarkt

Am ersten Adventswochenende vom 25. bis 27.12. fand in Gustavsburg auf dem Cramer-Klett-Platz wieder der alljährliche Weihnachtsmarkt statt. Der Eintritt war frei und man wurde den ganzen Abend mit Musik, Tanz und natürlich auch mit einem Glühwein und einer Bratwurst im Brötchen oder vielen anderen Köstlichkeiten versorgt.

Nach den letzten Corona-Jahren und den dementsprechenden Maßnahmen war die Stimmung auf dem Weihnachtsmarkt dieses Jahr so, als sei nie etwas gewesen. Auf dem Platz, der durch hunderte Lichter in eine tolle Atmosphäre gehüllt war, wurde viel gelacht und geschmaust. Auch der riesige Weihnachtsbaum in der Mitte sorgte für echte Weihnachtsstimmung. Für die Kinder gab

es neben verschiedenen Bühnenprogrammen auch ein Karussell, kleine Spieleautomaten und Bescherungstouren vom Weihnachtsmann höchst persönlich.

Und wenn man nicht von einen der zahlreichen, von verschiedenen Vereinen angebotenen, herzhaften Köstlichkeiten überzeugt wurde, kam man spätestens bei dem Süßigkeiten-Wagen oder beim Crepes-Stand auf seine Kosten. Auch der klassische Glühwein durfte an diesem Wochenende natürlich nicht fehlen. Alles in allem war der Weihnachtsmarkt wieder ein voller Erfolg, er war gut besucht und so traf man immer mal wieder ein bekanntes Gesicht und kam nett ins Quatschen. Doch das Wichtigste ist: Er zeigt, wie schön gemeinsames Feiern doch sein kann.

Julia Zalto, 12 Jahre

Engel helfen Forschen

Seit sieben Jahren bastelt Brunhilde Mander (ehemalige Lehrerin an der IGS-Mainspitze) Engel, die sie zur Unterstützung der Mukoviszidose-Forschung in der Buchhandlung in der Villa Herrmann zum Verkauf anbietet. Vor Corona bot sie ihre geflügelten Kunstwerke bei Kunsthandwerker- und Weihnachtsmärkten an. Seit letztem Jahr unterstützt Buchhändlerin Christina Müllender den Engelverkauf der Gustavsburgerin durch eine kostenlose Präsentationsfläche in ihrer Buchhandlung in der Villa Herrmann. „Das ist eine gute Sache, die ich gerne unterstütze“, so die Buchhändlerin.

Ab sofort gibt es die aus Naturmaterial gefertigten Engel wieder in sämtlichen Variationen in der Buchhandlung in der Villa Herrmann zu kaufen: Kleine und große Engel zum Aufhängen, Engel als Geschenk- oder Weihnachtsbaumhänger, Engel als Einkaufswagenchip und vieles mehr.

Für ihr Projekt „Engel helfen forschen“ engagiert sich Brunhilde bereits seit sieben Jahren. Ihr Ziel, 10.000 Euro zu erwirtschaften, erreichte sie bereits vor rund drei Jahren, was für sie keineswegs ein Grund war, aufzuhören. Im Gegenteil: „Das beflügelte mich“, sagt die pensionierte Lehrerin.

Wer Engel kaufen und gleichzeitig noch etwas Gutes tun möchte, sollte sich in die Buchhandlung der Villa Herrmann in der Gustavsburger Mozartstraße begeben. Der Verkaufserlös geht zu 100 Prozent in die Mukoviszidose-Forschung.

Mukoviszidose ist eine Erbkrankheit. Ca. 200 Kinder im Jahr werden damit geboren. Leider gibt es wenig bis gar keine Medikamente dagegen.

Die Preise der Engel liegen zwischen vier und zehn Euro. Spenden sind herzlich willkommen.



Video

ansehen



Danke an alle Vereine für die wunderbaren Weihnachtsmärkte. Das Team von REWE Christian Märker wünscht Frohe Weihnachten!



Das Team der KSM Umweltdienste wünscht eine unterirdisch und oberirdisch gute Weihnachtszeit.

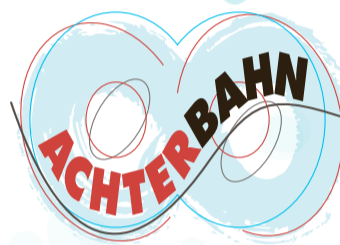


schnittwerk
HAARE AUS LEIDENSCHAFT

Fröhliche Weihnachten!

Und ein tolles neues Jahr! Wünscht Euch das Schnittwerk-Team.

Schnittwerk · Inhaberin Stefanie Doobe · www.haare-aus-leidenschaft.de
Bougenais-Allee 12 · 65462 Ginsheim-Gustavsburg · T 06144 - 33 49 53



Schwungvolle Weihnachten mit Kunst, Kultur, Adventsstimmung und allem, was dazu gehört wünscht das Achterbahn-Team.



Ortsgewerbeverein Bischofsheim e.V.

Advent im Laden das Gewinnspiel

Lösungswort gesucht

Folgende beteiligte Unternehmen stellen für dieses Gewinnspiel einen oder mehrere Buchstaben in ihrem Schaufenster aus. Alle Buchstaben zusammen ergeben die Lösung mit insgesamt 24 Buchstaben.

Unterstützt von Gruppe Bischem - Bischofsheim

OPTIK GOETHE TW HAUSGERÄTE KUNDENDIENST WOLFF bq BOTTled quality

RE/MAX Buschlinger IVD S.A.S.B. Arbeiter-Samariter-Bund REFIT BISCHOFSHAIM FLIESEN KEMO

Textilräume Eik Cafe Venezia Diermaus Ylvische Seidenruden Top-Technik Traum Schön HEIDACKER

Preise

5 x je ein Präsentkorb mit Wein, diversen Gutscheinen und Überraschungen der beteiligten Geschäfte

5 x je ein Präsentkorb für Kinder mit gesunden Naschereien und eine kleine Überraschung

Alle Infos sowie die Einsendung des Lösungswortes finden Sie auf der Homepage www.ogv-bischofsheim.de. Einsendeschluss ist der 28.12.2022. Die Gewinnziehung findet am 02.01.2023 statt. Anschließend werden alle Gewinner umgehend benachrichtigt.



WEIHNACHTSMARKT



Weihnachtliches Bummeln am Ginsheimer Altrheinufer



Der traditionelle Ginsheimer Weihnachtsmarkt wird nach zwei Jahren Zwangspause fortgeführt. Viele Vereine und andere

Gruppen haben sich unter Federführung der Sport- und Kulturgemeinde Ginsheim in die Vorbereitung der Veranstaltung eingebracht, um den 2019 an der neuen Location am Altrhein platzierten Adventshöhepunkt wieder stattfinden zu lassen.

Am Wochenende des Dritten Advent, vom 09. bis 11.12., wird am Ginsheimer Altrheinufer im Bereich der Uferstraße zwischen Rheinstraße und etwa Höhe des Bootsanlegers des Angelsportvereins sowie auf dem Gelände vor dem Gemeindehaus der evangelischen Kirchengemeinde sowie unter Nutzung des Gemeindehauses der diesjährige Weihnachtsmarkt veranstaltet.

Hierzu Klaus Metzger vom Organisationsteam: „Auf die Idee, den Markt am Altrhein durch-

zuführen, kamen wir 2019 gleich. Uns war auch bewusst, dass dieser Plan große Herausforderungen stellen wird. Es gilt, eine komplette Wasser- und Abwasserlogistik aufzubauen und wenn wir den Markt mit Elektrizität versorgen wollen, sollen in Ginsheim schließlich nicht die Lichter ausgehen. Für diese Probleme haben wir intensiv an Lösungen gearbeitet und werden diese 2019 erprobten Abläufe in diesem Jahr wieder aufgreifen und an der ein oder anderen Stellschraube drehen. Selbstverständlich wird der Markt auch wieder illuminiert werden, unsere komplett auf LED ausgerichtete Beleuchtung lässt dies auch zu. Wir hoffen natürlich darauf, dass das Wetter einen schönen Marktbesuch ermöglicht, so dass sich die Mühen auch auszahlen.“

Die Veranstaltung wird unter Beteiligung von der SKG und neun Vereinen, der Kirchengemeinden sowie von einheimischen Gastronomen durchgeführt. Dabei gibt es an zwölf Ständen breit gefächerte Speisen- und Getränkeangebote, die für jeden Geschmack etwas bieten. Auch die umliegende Gastronomie beteiligt sich, so dass der Weihnachtsmarkt sogar auf dem Wasser fortgesetzt wird. Hierzu sagten uns die Organisatoren: „Wer an diesem Wochenende zu Hause kocht, verpasst etwas. Es gibt leckeres Essen, selbstverständlich auch vegetarisch, leckere Getränke

und, falls es wider Erwarten mal tröpfeln sollte, haben wir sogar überdachte Sitzplätze vorbereitet.“ Vor Beginn des eigentlichen Marktes wird am Samstag und am Sonntag durch Teilnehmer des Seniorentreffs im Seniorentreff „Zur Fähre“ jeweils ab 15.00 Uhr Kaffee und Kuchen angeboten.

Zu einem kleinen Einkaufsbummel verführen innerhalb des evangelischen Gemeindehauses an 15 Ständen sowie im Bereich der Uferstraße an weiteren 15 Ständen Hobbykünstler und Kunsthandwerker. Hier gibt es noch eine gute Gelegenheit, sich mit kleinen Geschenken für das Weihnachtsfest einzudecken. Ein Kinderkarussell sorgt ebenso für Unterhaltung der Kinder wie ein Vorleseangebot von Weihnachtsgeschichten in der evangelischen Kirche. In Höhe des Bootshauses Haupt befindet sich eine Bühne, auf der an allen Tagen ein weihnachtliches Bühnenprogramm angeboten wird. Dorthin kommt für die Kleinen natürlich auch täglich der Weihnachtsmann.

Der Bereich ist autofrei gehalten und auf den asphaltierten Wegen bleiben auch die Füße trocken, so dass einem gemütlichen Bummel in weihnachtlicher Atmosphäre am Altrhein nichts im Wege steht.



Angelsportverein Ginsheim

Fischbrötchen (Bismarck, Seelachs, Matjes), heißer Backfisch, panierte Knoblauch-Garnelen
Winzerkirschglühwein, Fläschenbier, Schnäpse (Kümmel / Klopfer)

Chorgemeinschaft S.C.H. Ginsheim

Nachos, Schmalzbrot, Hartekuchen, Plätzchen
Glögg (Rotwein, Wodka, Gewürze)

Kanu Verein Ginsheim-Gustavsburg

Heiße Fleischwurst
Winzerglühwein rot und weiß, heiße Fanta, Softgetränke

Lebensalter e.V.

Grünkohl mit Pinkel
Glühwein, Weißwein, Heißer Orangensaft, Wasser, Aquavit

Tischtennisclub Ginsheim

Spießbraten- und Fleischkäsebrötchen
Glühwein / Apfeliglühwein, Kinderpunsch, Bier, Softgetränke, Apfelsaftschorle, Calvados, Amaretto und Ginsemer Kirsch (Schnaps)

Turn- und Sportvereinigung Ginsheim

Glühwein rot, Schneemännchen (Likör mit Sahne), Ginssem Sunrise (O-Saft mit Tequila), Heißer O-Saft, Hessesen Caipirinha, Willi, Roséschorle / Rieslingschorle

Verband Christlicher Pfadfinder OG Ginsheim

Crêpes, Vegane Crêpes, Käsefondue, Plätzchen

Vogelfreunde und Vogelschutzverein Ginsheim

Brat-, Rinds- und Currywurst, Pommes Frites, Verkauf von Gelee und Latwerge
Winzerglühwein, Kinderpunsch, Andechser Bier

Ökumene Ginsheim

Heiße Seelen, Frikadelle im Brötchen, Backcamembert im Brötchen, Plätzchen
Kirschglühwein, Apfeliglühwein (mit und ohne Calvados), Kinderpunsch

Bootshaus Haupt

Wildbratwurst, Bratapfel-Flammkuchen
Glühwein rot

Delizie del Sud

Arancini (frittierte Reisbällchen), Cannoli (Süßigkeit)



Das Team der Firma Mario Wegling wünscht eine besinnliche Weihnachtszeit.



Wir wünschen wunderbare Überraschungen beim Öffnen der letzten Adventstürchen und besinnliche Weihnachtstage.

Warme Socken helfen im Winter. Der Hausnotruf das ganze Jahr.

Verschenken Sie zu Weihnachten Sicherheit mit dem Geschenkgutschein des ASB Hausnotruf.

Weitere Infos unter Telefon 06151 - 505-69 oder auf www.asb-suedhessen.de

Nur zu Weihnachten: Zwei Monate Hausnotruf für € 45,00* statt € 90,00

Wir helfen hier und jetzt.

Der Hausnotruf des ASB Hessen ist durch den TÜV Rheinland nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert.

ASB Arbeiter-Samariter-Bund

Anfang 2023 öffnet die ASB Tagespflege Bischofsheim ihre Türen!
Weitere Informationen oder Voranmeldungen gerne telefonisch Telefon 06144 - 4056525 oder per Mail an tagespflege-bischofsheim@asb-suedhessen.de

Yachthafen-Bootshaus Haupt

Dienstag - Samstag	17 - 22 Uhr
Sonntag	12 - 16 Uhr
25.12. (1. Weihnachtsfeiertag)	17 - 22 Uhr
26.12. (2. Weihnachtsfeiertag)	12 - 22 Uhr
31.12. (Silvester)	18 - 22 Uhr

Unser Angebot auf dem Ginsheimer Weihnachtsmarkt:

- Wildschweinbratwurst aus eigener Jagd
- Bratapfel-Flammkuchen
- Glühwein und heißen Äpfel nach eigener Rezeptur

Yachthafen Bootshaus Haupt
Dammstrasse | 65462 Ginsheim-Gustavsburg
www.bootshaus-haupt.de | Tel. 0 61 44 33 55 53

Weinhaus Wiedemann
Steak, Gulaschsuppe, Kartoffelsuppe + Wiener Würstchen
Roter Glühwein, heißer Äpfel, Softgetränke, heißer O-Saft, Schnäpse

Zum Heurigen
Elsässer Flammkuchen, Chili con Carne, Kürbissuppe
Winzerglühwein (rot und weiß), Bier, Weinschorle, Softgetränke, Wasser, Marillenschnaps mit Frucht, heiße Marille, Rotweilikör mit Sahnehäubchen

Seniorentreff
Kuchen & Kaffee



FR, 09. BIS SO, 11. DEZEMBER



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gäste aus nah und fern,

Ich freue mich, Sie im Namen der Sport- und Kulturgemeinde Ginsheim am dritten Adventswochenende recht herzlich zum Ginsheimer Weihnachtsmarkt am Altrhein einladen zu dürfen!

Das Vorbereitungsteam aus Vorstand, Vereinen und befreundeten Gruppen hat sich der Aufgabe, die Tradition des Ginsheimer Weihnachtsmarktes fortzuführen, mit Engagement und immer größer werdender Freude gestellt.

Nach zwei Jahren Zwangspause wollen wir endlich wieder an unserem neuen Veranstaltungsort am Ginsheimer Altrhein zusammenkommen. Zwischen Evangelischer Kirche und Rheinufer werden Sie liebevoll dekorierte Hütten und Marktstände finden, die mit Kunsthandwerk und kulinarischem ein umfangreiches Angebot für jeden Geschmack bieten.

Weihnachtliche Klänge auf unserer Bühne sorgen für eine stimmungsvolle Untermalung des Festgeschehens. Süße Düfte und der Nikolaus zeugen von Vorboten des großen Festes. In der Hektik unserer Zeit übt gerade der Advent einen besonderen Reiz auf uns Menschen aus. Neben aller Geschäftigkeit, verbunden mit den Vorbereitungen zum Weihnachtsfest, sollten wir doch gerade in der Adventszeit Tage der Ruhe und Besinnung finden.

Vom 09. bis zum 11. Dezember erleuchtet unser Altrheinufer in strahlendem Glanz. Lassen Sie sich verführen und genießen Sie in Ruhe ein paar gemütliche Stunden die Gastfreudlichkeit unserer Marktbesucher.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen – sei es mit der Familie oder mit Freunden – einen angenehmen Bummel über unseren Weihnachtsmarkt am Altrhein und freue mich auf Ihren Besuch.

Klaus Metzger
Sport- und Kulturgemeinde Ginsheim



Eine besinnliche Adventszeit wünschen
Ihre VR-Immobilien GmbH.

SCHREINERMEISTER
RIBBE
Schöne Weihnachtsmomente in
Ginsheim, Gustavsburg,
Bischofsheim und darüber hinaus
wünscht das Ribbe-Team.



Künstlermarkt im evangelischen Gemeindehaus
Besucht auch den Künstlermarkt, der an allen Tagen im evangelischen Gemeindehaus mit zahlreichen Hobbykünstlern und Kunsthandwerkern stattfindet.

Ihnen und Ihren Familien
wünschen wir
friedliche Adventstage und
frohe Weihnachten.



HAIR DESIGN Eine fröhliche und liebevolle
by Felmer Weihnachtszeit
wünscht das Team von
„HAIR DESIGN“.

Blumenhaus Krichbaum
Schöne Weihnachtstage und
einen guten Rutsch nach 2023
Öffnungszeiten an den Weihnachtstagen
Sa 24.12. 8-12 Uhr geöffnet
25. + 26.12. geschlossen
inh. K. Schulz Berlinerstr. 2
Fon: 06144/8228 Bischofsheim

GEMEINNÜTZIGE BAUGENOSSENSCHAFT MAINSPITZE eG **WOHNBAU MAINSPITZE eG**
Zwei Unternehmen ... ein Ziel!
Tradition und soziale Verantwortung einer Genossenschaft und die Aktivitäten der GmbH haben ein gemeinsames Ziel: Schaffung von Wohnraum in allen Rechts- und Nutzungsformen für die Bürgerinnen und Bürger von Ginsheim-Gustavsburg.
Wir wünschen Ihnen schöne Stunden auf den Weihnachtsmärkten der Main Spitze!
Gemeinnützige Baugenossenschaft Main Spitze eG
Bougenais Allee 8
65462 Ginsheim-Gustavsburg
Telefon 06144 - 334 79-0
Telefax 06144 - 334 79-40
www.bg-mainspitze.de
Wohnbau Main Spitze GmbH
Bougenais Allee 8
65462 Ginsheim-Gustavsburg
Telefon 06144 - 334 78-0
Telefax 06144 - 334 78-40
www.wb-mainspitze.de

Freitag, 9. Dezember 2022

- 18:00 Uhr Festliche Eröffnung des Weihnachtsmarkts
Öffnung der Stände
Künstlermarkt im evangelischen Gemeindehaus mit zahlreichen Hobbykünstlern und Kunsthandwerkern
- 18:15 Uhr Evangelischer Posaunenchor
Der Nikolaus kommt
- 19:00 Uhr Singen KITA Gutenbergstraße
- 18:00 Uhr Chorgemeinschaft Ginsheim Vocomotion

Samstag, 10. Dezember 2022

- 15:00 Uhr Kaffee & Kuchen für Groß & Klein im Seniorentreff
Künstlermarkt im evangelischen Gemeindehaus mit zahlreichen Hobbykünstlern und Kunsthandwerkern
- 15:30 Uhr Märchen-Lesungen für Groß und Klein in der evangelischen Kirche
- 16:00 Uhr Öffnung der Stände
- 16:30 Uhr Märchen-Lesungen für Groß und Klein in der evangelischen Kirche
Der Nikolaus kommt
- 17:30 Uhr Märchen-Lesungen für Groß und Klein in der evangelischen Kirche
- 17:45 Uhr Evangelischer Posaunenchor Ginsheim
- 19:00 Uhr Band Red Roses

Sonntag, 11. Dezember 2022

- 15:00 Uhr Öffnung der Stände
Kaffee & Kuchen für Groß & Klein im Seniorentreff
Künstlermarkt im evangelischen Gemeindehaus mit zahlreichen Hobbykünstlern und Kunsthandwerkern
Nachwuchsensemble der Musikschule Main Spitze
- 15:30 Uhr Märchen-Lesungen für Groß und Klein in der evangelischen Kirche
- 16:00 Uhr Chorgemeinschaft Ginsheim
- 16:30 Uhr Märchen-Lesungen für Groß und Klein in der evangelischen Kirche
- 17:00 Uhr Der Nikolaus kommt
- 17:30 Uhr Märchen-Lesungen für Groß und Klein in der evangelischen Kirche
- 18:00 Uhr Evangelischer Posaunenchor Ginsheim
- 19:00 Uhr Katholischer Kirchenchor Ginsheim

Wir wünschen eine genussvolle Weihnachtszeit!
Öffnungszeiten
Di - Fr von 13 - 18 Uhr
Wochenende mit Frühstück von 9 bis 18 Uhr.
Heilig Abend von 10 - 13 Uhr (kein Frühstück)
Betriebsferien vom 25.12.22 bis 12.01.23
„Weihnachtstorte 2022“
(Bestellung bis spätestens So, 18.12.)
Kuchen und Torten (für Heiligabend nur auf Vorbestellung bis 18.12.)
Pralinen, Gebäck und Gutscheine auch spontan
www.rheingenuss-ginsheim.de
RHEINGENUSS
KONDI TOREI • CAFÉ • BAR
Café R(h)eingenuss · Dammstr. 33 · 65462 Ginsheim-Gustavsburg
Tel. 06144 4023920 · info@rheingenuss-ginsheim.de

WÜNSCHE ERFÜLLEN



INGO UND FRIEDERIKE KALWEIT,
UNTERSTÜTZT VON ISABELLE

Bischofsheimer Wunschbaum kommt gut an

Seit Beginn der Adventszeit steht ein Weihnachtsbaum mit roten Zetteln daran in der Bischofsheimer Bücherei. Was es damit auf sich hat, ist schnell erklärt: Um Kindern, deren Eltern wenig Geld für Weihnachtsgeschenke übrig haben, Wünsche zu erfüllen, stellte die Gemeinde Bischofsheim diesen Wunschbaum auf. Auf die roten Zettel schrieben Kinder Dinge, die sie sich zu Weihnachten wünschen. Jeder, der möchte, kann sich in der Bücherei einen Zettel vom Baum nehmen und den Geldbetrag zur Wunscherfüllung beim Bücherei-Team abgeben. Ein weihnachtliches Konzept, das so gut funktioniert, dass seit Samstag keine Wünsche mehr offen sind.

„Ich bin überwältigt, wie gut die Aktion von allen Beteiligten angenommen und umgesetzt wurde“, freut sich Bürgermeister Ingo Kalweit. Gemeinsam mit der Tafel Ginsheim-Gustavsburg (mit Ausgabestelle in Bischofsheim) gab die Gemeindeverwaltung Wunschzettel an Tafelkünf-

den mit Kindern heraus. So konnten die Kids ihre Wünsche notieren und dem Weihnachtsmann einen Gruß überbringen. 85 Wünsche bis zu einem Wert von 30 Euro gingen ein, mit denen die Bücherei-Mitarbeiter den Baum schmückten. „Durch die Zusammenarbeit mit der Tafel konnten wir das Projekt so niedrigschwellig gestalten, dass der Zuspruch in kurzer Zeit groß war“, erklärt Friederike Kalweit, die die Aktion als Engagement-Lotsin (kurz: E-Lotsin) unterstützt.

Bücherei als Anlaufstelle

Durch die zuvorkommende und unkomplizierte Art des Bücherei-Teams gelang es schnell, Paten für die Wünsche der Kinder zu gewinnen. „Als erste Ansprechpartner richteten die Mitarbeiter eine separate Kasse ein und standen Rede und Antwort. Zudem kümmerten sie sich auch um das Einpacken der Geschenke“, erzählt Ingo Kalweit dankbar. Sicher sind sich der Bürgermeister und die E-Lotsin, dass die Aktion ohne das Mitwirken des Bücherei-Teams nicht so erfolgreich gestartet wäre. „Wir danken allen, die einen oder mehre-

re Wünsche erfüllten“, sind sich Ingo und Friederike Kalweit einig.

Um das Einkaufen der Geschenke kümmerte sich der Bürgermeister übrigens persönlich. „Unabhängig davon, ob sich schon Wunschpaten fanden, besorgte ich die Dinge, die die Kinder auf den Wunschzettel schrieben“, so der Bürgermeister. „Uns allen war von vornherein klar, dass kein Kind leer ausgehen darf. Hätten Wunschpaten gefehlt, hätten wir sicher eine Lösung gefunden.“ Unter den Geschenkswünschen befanden sich übrigens neben schnurlosen Kopfhörern, Barbie und Lego auch Bitten um Schulmaterialien, wie Mäppchen. Letzteres stimmte den Bürgermeister nachdenklich. Vielleicht müsse man entsprechende Förderprogramme bekannter und genauso niedrigschwellig wie die Wunschbaumaktion machen, dachte Ingo Kalweit laut.

Axel S.

Das Team vom Bestattungsinstitut Böhmer wünscht besinnliche Stunden auf den Weihnachtsmärkten der Mainspitze.

Pietät
Böhmer

EINE SCHWUNG VOLLE ADVENTS ZEIT

wünscht das Team von
Metallbau Ralf Richter

Tore – Geländer – Treppen – Überdachungen
Edelstahl- und Aluminiumverarbeitung

Metallbau Ralf Richter

Alte Mainzer Str. 14 A
64569 Nauheim
Tel. 0 61 52 / 6 20 10
metallbau-r.richter@t-online.de

Privat: Konrad-Adenauer-Allee 28
64569 Nauheim
Tel. 0 61 52 / 85 89 322

SCHÜCO
Fenster – Türen – Bauelemente

Bauelemente



Der Kunst-Würfel erstrahlt im vorweihnachtlichen Lichterglanz

Am vergangenen Wochenende fand der ARTvent im und um den Bischofsheimer Kunstwürfel statt.

Das tief im Menschen verwurzelte Grundbedürfnis auf gemeinsame Begegnungen ist aus psychologischer Hinsicht verständlich. Gerade in der vorweihnachtlichen Zeit eine Wohltat für die Seele, wenn Lichterketten auf den Adventsmärkten die Herzen der kleinen und großen Besucherinnen und Besucher erwärmen, und die Menschen miteinander kommunizieren. Da wird oft leidenschaftlich diskutiert, welcher der in der Mainspitzregion veranstaltete Adventsmarkt schöner war. Meistens entspannt sich der Dialog in der Erkenntnis, dass nach der Corona-Pandemie jetzt wieder zumindest ein Stück Normalität zurückkehrt ist. Der Verein Kunst-Würfel schätzte sich am vergangenen Wochenende glücklich, dass das ART-Vent nun unter einem glücklicheren Stern als vor zwölf Monaten stand. Dass dieser Weihnachtsmarkt an der Hans-Dorr-Allee schon am Samstagnach-

mittag auf große Resonanz stieß, überraschte den Vorstand keineswegs. Inzwischen hat sich herumgesprochen, dass es in Bischofsheim einen Weihnachtsmarkt der besonderen Art gibt.

Landrat Thomas Will (SPD) und Bürgermeister Ingo Kalweit (CDU) hoben in ihren Grußworten die Bedeutung der Aktivitäten des Vereins hervor. Während draußen sich viele Kunstinteressierte am Glühwein aufwärmten und sich mit einer heißen Bratwurst stärkten, herrschte bei den Ausstellern im „Kunst-Würfel“ großer Andrang. Das Interieur wird nicht geheizt. Dies tat dem Interesse an den präsentierten Verkaufsobjekten aber keinen Abbruch.

Jochen Frickel war nicht als Instrumentalist auf dem Keyboard gefragt, sondern konnte als Autor auch viele seiner Bücher verkaufen. Der neueste Roman „Das Wettrennen der Fichtenstämme“ erfuhr dabei einen besonderen Aspekt, da das Thema Flößerei zum UNESCO-Immateriellen Weltkulturerbe erklärt

wurde. Rein viral entfachte Robert Zink ein anheimelndes Kaminfeuer, Sitzgelegenheit gab es allerdings keine, wengleich die Metallfigur „ChAngel“ zur Engelsgeduld animierte. Ein Rundgang war durchaus möglich, kein Gedränge, sondern gegenseitige Rücksichtnahme. Hingucker kosten nichts, tragen aber womöglich zu Inspirationen und Erkenntnissen des Betrachters bei. So auch die Keramikarbeiten von Dagmar Beck oder die visuellen Botschaften des Designers und Malers Ludwig Gützkow.

Norbert Fluhr

ELEKTRO  **HÜBNER**
Ihr Fachbetrieb für Sanierungen,
Neuinstallationen und Reparaturen.

„Licht“ verbindet unser Handwerk mit
Weihnachten. Das Team von
Elektro Hübner wünscht
ein friedvolles Fest.



Frohe Stunden auf
dem Weihnachtsmarkt

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

und eine schöne besinnliche
Weihnachtszeit



Baumanns
Kfz-Werkstatt
Kfz-Meisterbetrieb

Frohe Weihnachten
Für Sie und Ihre Familie!

Besten Dank für Ihr Vertrauen!

Ihre Baumanns Kfz-Werkstatt

Baumanns Kfz-Werkstatt UG
Hafenstr. 11 · 65462 Ginsheim-Gustavsburg
Tel. 0 61 34 / 530 55 · d.baumann@baumanns-kfz.de
www.baumanns-kfz.de

NIKOLEY
GmbH

Darmstädter Landstraße 34
65462 Gustavsburg
Tel. 06134/757026
info@nikoley.de
www.nikoley.de



Eine besinnliche Zeit auf den
Weihnachtsmärkten der Mainspitze
wünscht das Nikoley-Team.

Ihr Fachmann für
· Heizung
· Sanitär
· Badsanierung
· Kundendienst und Service
· Gas- und Ölheizungen
(Gebäudetechnik)

ES WEIHNACHTET IN DER MAINSPITZE



AUCH MATTHIAS HAAS, VORSTAND DER VOLKSBANK MAINSPITZE BETEILIGT SICH AM GIGU TO GO ADVENTSKALENDER



GiGu to go Adventskalender



Rund 300 Leute erfreuen sich täglich bis Heiligabend am Ratespaß rund um den GiGu to go Adventskalender.

ministratoren der Facebook-Gruppen Ginsheim-Gustavsburg und Bischofsheim. Sowohl Julia und Markus (Facebook-Gruppe GiGu) als auch Matthias und Dennis (Facebook-Gruppe Bischem) kümmern sich täglich um die Auswertung der Antworten und informieren die Gewinner.

Teilnehmen kann jeder ab 19 Uhr auf der Website www.gigutogo.de. Dort öffnet sich ein Videofenster, hinter dem sich Geschenke von Unternehmen der Region und spannende Schätzfragen verbergen. Nicht möglich wäre diese umfangreiche Adventskalender-Aktion ohne die Unternehmen aus Ginsheim, Gustavsburg und Bischofsheim, sowie die Ad-



Wir wünschen Allen
frohe Weihnachten
und ein gesundes
neues Jahr 2023!

Baugenossenschaft RIED eG

64521 Groß-Gerau | Gernsheimer Str. 10
www.bgried.de | E-Mail: info@bgried.de



Das Team der Fritz Rauch GmbH wünscht eine besinnliche Adventszeit.

Achterbähnchen-Kindertheater an Heiligabend um 11 Uhr



Am Sonntag, den 24.12., lädt das Kindertheater „Achterbähnchen“ um 11 Uhr in die Gustavsburger Burg-Lichtspiele ein. Gespielt wird das musikalische Märchen „Peter und der Wolf“. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist unter www.achterbahnshow.de erforderlich.

Nach zwölf stimmungsvollen Kindertheatervorstellungen im Jahr 2022 lässt der Achterbahn e.V. mit einer wunderschönen Figurentheaterinszenierung das Jahr ausklingen. Stefan P. Maatz vom Theater con Cuore spielt „Peter und der Wolf“. Ein Koffer, der die Bühnenwelt bedeutet, gepaart mit kunstvoll gearbeiteten Marionetten

aus dem Hause Rosenkranz (Dresden) entführen die Zuschauer in eines der berühmtesten musikalischen Märchen unserer Zeit. Ein über die Maßen unterhaltsames Figurentheaterstück, das die künstlerische Arbeit und seine teils kuriosen Inspirationen dem Zuschauer durch einen spielfreudigen Hauptakteur vermittelt. Die Vorstellung findet in den Burg-Lichtspielen, Darmstädter Landstraße 62 in Gustavsburg statt. Wie bei allen Achterbähnchen-Vorstellungen ist auch der Eintritt zu „Peter und der Wolf“ frei. Da die Sitzplätze begrenzt sind, bittet der Verein um vorherige Anmeldung über die Website.

Der Achterbahn e.V. ist gemeinnützig und organisiert Kulturveranstaltungen für Erwachsene und Kinder in den Burg-Lichtspielen. Die Veranstaltungsreihe „Achterbähnchen“ richtet sich an Familien und ist kostenfrei. Weitere Infos und Anmeldung » www.achterbahnshow.de Spendenkonto » DE25 5086 2903 0101 2507 95



Ach, du liebe Weihnachtszeit!

Professor Schneider liest am 4. Advent im Museum Bischofsheim

Alle Jahre wieder, singt er, liest und erzählt: Wolfgang Schneider, studierter Literaturwissenschaftler, pensionierter Kultur-Professor und engagierter Heimat-Forscher. Zweimal machte ihm die Pandemie einen Strich durch die Rechnung, am 4. Advent, dem, 18.12., darf er wieder im Bischofsheimer Museum vortragen. Der Heimat- und

Geschichtsverein lädt um 15.30 Uhr ein zu Kaffee und Kuchen mit Gedichten und Grammophon. Schneiders Programm trägt den Titel „Ach, du liebe Weihnachtszeit!“ und stammt vom Kinderbuchautor Erich Kästner, der gerne auch mit entlarvendem Humor über einen allzu idyllischen Advent zu reimen wusste. Aus einem reichhaltigen literarischen Fundus werden Geschichten zu Gehör gebracht, historische Musikaufnahmen auf Schellackplatten laden zum Mitsingen ein. Der Eintritt zu dem besinnlichen und vergnüglichen Nachmittag ist frei.

Auch am kommenden 3. Advent hat das Museum von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Und an beiden Sonntagen ist noch der „Bischofsheimer Kalender 2023“ käuflich zu erwerben.

Die Freunde der Burg-Lichtspiele Mainspitze wünschen ein filmreifes Weihnachtsfest.



RAUCH
Augenoptik
Optik Rauch GmbH
Rheinstraße 47 • 65462 Ginsheim
Tel. 0 61 44 / 38 29 • www.rauch-optik.de



Optik Rauch wünscht allen Besuchern eine *schöne Zeit* und *viele fröhliche Stunden* auf dem Ginsheimer Weihnachtsmarkt.

Wünsche erfüllen
mit exklusiven Geschenken
oder einem Geschenk-Gutschein
Frohe Festtage und die besten Wünsche für das Jahr 2023!
DESSOUS – WÄSCHE
BADEMÖDEN
Hilde Helmschmidt
Inh.: Inge Tschetschel
Mainstraße 9 - 65474 Bischofsheim
Telefon (0 61 44) 15 69
www.tschetschel-dessous.de
An den Adventssamstagen von 8.00 bis 18.00 Uhr geöffnet!

Die TSV steht für viele verschiedene Sportarten, kommt macht im neuen Jahr mit, ohne zu warten, einfach starten.
TSV
beweg(t) dich
Wir bedanken uns bei unseren Mitgliedern, Übungsleitern, Freunden und Partnern für die gute Zusammenarbeit und die vielen schönen Übungsstunden. Frohe Weihnachten und alles Gute für 2023!

Kleinanzeigen

Bieten, Suchen, Finden, Verkaufen

In dieser Spalte findet ihr kostenlose Kleinanzeigen von LeserInnen für LeserInnen aus der Mainspitze (nureinmalige private An- und Verkäufe, keine Immobilien-, Dienstleistungs- und Kfz-Angebote bzw. Gesuche).

Ihr lebt in der Mainspitze und möchtet, dass eure private Kleinanzeige hier steht? Gerne! Sendet uns eine E-Mail an redaktion@neuesausdermainspitze.de und wir veröffentlichen die Anzeige kostenlos.

Limitierte Hutschenreuther Jahres-Edition Christmas Bells 1995, 1996, 1998, 1999, 2000, Preis VHB, stanley.lowe@unitybox.de, Tel.: 0176-80348567.

Schneeketten Thule XB-16 (225), noch nie benutzt. 75 € bei Abholung; Goodyear-Schneeketten 22712 mm, noch nie benutzt, 55 € bei Abholung. Tel.: 06144-401623.

Suche Tischdecken, Modeschmuck und Bilder, Tel.: 06134-22151.

Kleine Schmuckkästchen gesucht, Tel.: 0163-9528648.

Schlittschuhe (weiße Stiefel), Gr. 40, gut erhalten, zu verschenken. Tel. 06144-32329.



Verschiedene handgefertigte Weihnachtsskripen für ca. 12 cm große Figuren zu verkaufen. Tel.: 0157-89642400

15 Stck, hochwertiger mundgeblasener Weihnachtsschmuck (Vögel) in verschiedenen Farben und Größen zu verkaufen, Preis VHB, stanley.lowe@unitybox.de, Tel.: 0176-80348567.



Vom Bassenheimer Hof ins Bootshaus

Der neue Küchenchef Jochen Dietz fühlt sich in der Küche des schwimmenden Restaurants auf dem Altrhein sichtlich wohl. Oft kommt er sogar früher zur Arbeit. „Ich genieße es zu Angeln und einen Kaffee zu trinken, bevor es richtig los geht“, berichtet der entspannte Koch, der im Bootshaus die familiäre Atmosphäre schätzt. Seit April leitet Jochen Dietz die Küche des Ginsheimer Restaurants auf dem Wasser. Zuvor kochte er als „Chef de cuisine“ über 30 Jahre lang im Restaurant „Am Bassenheimer Hof“ in Mainz. Mit dem Bootshausbetreiber Klaus Farber verbindet ihn eine gemeinsame Vergangenheit.

Seit Klaus Farbers zwölftem Lebensjahr träumte er davon, einmal ein Bootshaus zu besitzen. Durch die Wassersportaffinität seines Vaters entstand der Kontakt zum Bootshaus Haupt und der damaligen Betreiberin. Heute führt Klaus Farber das schwimmende Unternehmen mit Anlegemöglichkeiten für Boote, Bootsverleih und erweiterte den Betrieb um ein Restaurant, das vor rund fünf Jahren eröffnete. Seine Gastronomieerfahrung geht auf eine Kochausbildung zurück,

die er im Restaurant „Am Bassenheimer Hof“ absolvierte. „Ich wollte unbedingt im besten Restaurant der Stadt meine Lehre machen“, erinnert sich Klaus, der vor 18 Jahren seinen Ausbilder und Küchenchef des hochwertigen Mainzer Restaurants Jochen Dietz kennenlernte. „Wir verstanden uns sehr gut und der Kontakt riss nie ab. Schon mit der Eröffnung des Bootshauses hätte ich die Küche gerne in Jochens Hände gelegt“, erzählt Klaus, bevor er das Wort respektvoll

an Jochen übergibt. „Das Bootshaus reizte mich von Anfang an, aber auch der Bassenheimer Hof war für mich wie eine Familie, die man nach über 30 Jahren nicht einfach im Stich lässt“, berichtet Jochen. Nachdem das Mainzer Restaurant schloss, fanden Klaus Farber und sein ehemaliger Ausbilder Jochen Dietz im Bootshaus zusammen und leben dort seit April eine gemeinsame, neue kulinarische Vision.

Regional – aber kein Standard

Besonders ist am Speiseangebot des Bootshauses, dass das Fleisch nicht nur regional ist, sondern aus eigener Jagd des Betreibers

knödel auf Rieslingrahmsauerkraut oder Wildschweinfrikadellen. Natürlich bietet die Karte des Bootshauses auch vegetarische Gerichte an, wie zum Beispiel Flammkuchen, Parmesan-spinatricottaklößen in Salbutter oder Serviettenknödel mit Waldpilz-Kräuter-Ragout. „Es soll interessant sein“, so die beiden Köche.

Ginsheimer Weihnachtsmarkt

Am dritten Advent freut sich das Team des Bootshauses auf die Besucher des Weihnachtsmarktes am Altrhein. „Wir stimmten unser Angebot für diesen Tag mit den Ausstellern ab und bieten Wildschweinbratwurst aus eigener Jagd, pikantes Chili vom Wildschwein und Bratapfelkuchen an. Zudem sind unsere Toiletten natürlich für die Besu-

stammt. Einig sind sich Klaus Farber und sein Küchenchef, dass Hirsch-, Reh- oder Wildschweingerichte nicht in Form von Gulasch, Braten oder Ragout auf die Teller sollen. Es entstanden Kreationen, wie eine ausgefallene Bolognese aus Reh, Wildschweinleber-

cher des Marktes geöffnet“, sagt Klaus, der sich sehr über das Engagement der SKG freut. „Es ist großartig, wie sich der Ginsheimer Weihnachtsmarkt weiter entwickelte“, so der Betreiber des Bootshauses abschließend.

Axel S.



Das Team des Bootshauses: Klaus, Ali, Sahra und Jochen

Optik Volk
klein, aber fein

AUS VOLK WURDE KÄMMERER UND AUS KÄMMERER WURDE VOLK!



Optik Volk ist gerne für Sie da!

Nach fast 35 Jahren ist Kämmerer Augenoptik nun wieder Optik Volk!

Wir sind weiterhin gerne für Sie da! Besuchen Sie unser Geschäft und freuen Sie sich auf liebevolle Beratung und ein tolles Sortiment.

Optik Volk | Darmstädter Landstraße 73 | 65462 Ginsheim-Gustavsburg | Tel. 06134 53792 | gustavsburg@optik-volk.de



SCHLEMMERREISE NACH GUSTAVSBURG

Svenja & Johanna im Ristorante – Pizzeria Burgklause

Diese Woche hat es uns wieder zu einem echten Klassiker nach Gustavsburg verschlagen, der uns nicht enttäuschte. Direkt auf der Darmstädter Landstraße findet sich die Burgklause. Diese ist erfahrungsgemäß immer sehr gut besucht, weshalb es sich bei größeren Gruppen lohnt, im Vorhi-



nein zu reservieren. Wir konnten aber auch ohne eine Reservierung einen Platz finden. Die Burgklause ist seit Jahren unverändert dekoriert, was ihren Charme ausmacht. An der Wand findet man viel Dekoration aus vergangener Zeit und es ist sehr traditionell eingerichtet. Das Ambiente schafft eine sehr gemütliche Atmosphäre. Svenjas Vater sagte einmal, dass er in diesem Restaurant seine erste Pizza gegessen hat und dass sich seitdem nichts verändert hat. Auch wir entschieden uns für eine Pizza, da diese in der Burgklause wirklich super schmeckt. Auf der Speisekarte sind aber auch viele andere Gerichte, wie Nudeln, Fleisch, Reis oder Fisch zu finden. Auch an die kleinen Gäste, die „Bambinis“ wurde hier gedacht. Das Essen wurde schnell zubereitet und hat unseren Geschmack voll

getroffen. Zum Nachtisch blieb noch Platz für ein hausgemachtes Tiramisu. Die Kellnerin und auch die Betreiberin der Burgklause waren sehr freundlich und stets zur Stelle, um unsere Wünsche zu erfüllen. Vor Ort kann man sowohl mit Karte als auch Bar zahlen, muss dies aber vorher ankündigen. Auch Speisen zum Mitnehmen sind möglich – auf der Facebookseite findet man hierfür eine Karte. Für uns ist und bleibt die Burgklause immer eine super Opti-



on, um im kleinen oder auch großen Rahmen lecker essen zu gehen.

Svenja Neuroth und Johanna Meier

Das »Ristorante – Pizzeria Burgklause« befindet sich in der Darmstädter Landstraße 64 in Gustavsburg. In unserer Serie „Schlemmerreise nach ...“ testen wir für euch das Gastronomieangebot der Mainspitze. Der Restaurantbesuch erfolgt inkognito – Die Inhaber werden nicht über unseren Besuch informiert.

SSS SIEDLE

Außen wachsam. Innen komfortabel.



Video-Sprechanlagen von Siedle. Mehr Sicherheit am Eingang.

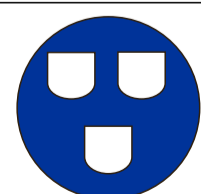
www.siedle.de

Hausmeisterservice ML Karbowski



Beethovenstrasse 11
65462 Ginsheim-Gustavsburg

Telefon: 0 61 34 - 51 389
Mobil: 0 170 - 34 77 330



FRITZ RAUCH GMBH
MALER UND STUKKATEURMEISTER
RINGSTRASSE 24 65462 GINSHEIM-GUSTAVSBURG

VERPUTZ-WÄRMESCHUTZ-TROCKENBAU-ANSTRICH
LACKIERUNG-TAPEZIERUNG-BODENBELAG
DEKORATIVE TECHNIK-VERGOLDUNG

TELEFON 06144/2377

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 13 Uhr und 14.30 - 18 Uhr / Sa 9 - 13 Uhr



Wortreich GmbH
BUCHHANDLUNG
in der VILLA HERRMANN
Bücher | Buchkunst | Lesungen

Mozartstraße 3 | 65462 Ginsheim-Gustavsburg
Fon: +49 (0)6134 - 566960 | Fax: +49 (0)6134 - 5669629
buchhandlung@villa-herrmann.de | www.villa-herrmann.de

Tore – Geländer – Treppen – Überdachungen
Edelstahl- und Aluminiumverarbeitung

Metallbau Ralf Richter

Alte Mainzer Str. 14 A
64569 Nauheim
Tel. 0 61 52 / 6 20 10
metallbau-r.richter@t-online.de

Privat: Konrad-Adenauer-Allee 28
64569 Nauheim
Tel. 0 61 52 / 85 89 322

SCHÜCO
Fenster - Türen - Bauelemente



Bauelemente

W.S. ELEKTRO GMBH
Lessingstraße 17 • 65462 Ginsheim-Gustavsburg
Telefon: 06144 33269 • www.wselektro.de

Glühwein und gute Ideen

Politisch-geselliger Jahresausklang

Bündnis 90/Die Grünen GiGu – Glühwein, Gebäck und gute Ideen gab es beim politisch-geselligen Jahresausklang des Ortsverbands der Grünen im Ginsheimer Lichtspielhaus. An die 40 Mitglieder und Interessierte waren gekommen, um Anregungen zu geben, Fragen zu stellen und zu hören, wie die Grünen unsere Stadt noch lebenswerter machen wollen.

Sehr viel dazu beitragen könnte die Ausweisung von Fahrradstraßen, auf denen Radlerinnen und Radler Vorrang vor dem motorisierten Verkehr haben. Das von Susanne Schneider vorgestellte Konzept der Grünen sieht unter anderem vor, in Gustavsburg auf diese Weise Schule, Kitas und die Ortsmitte um den Fritz-Bauer-Platz zu verknüpfen. „Fahrradstraßen geben viel mehr Sicherheitsgefühl als die herkömmlichen Tempo-30-Zonen“, erläuterte Schneider. „Sie werden mehr Bürgerinnen und Bürger dazu bewegen, Einkäufe oder Behördengänge mit dem Rad zu erledigen oder ihre Kinder mit dem Rad zur Schule zu schicken.“ Das gesamte Konzept für beide Ortsteile ist

auf der Homepage der Grünen (<https://gruene-gigu.de/startseite/>) im Internet zu finden.

Wenn auch dieses Konzept noch auf seine Verwirklichung wartet, so haben die Grünen mit ihren sechs Stadtverordneten doch die Lokalpolitik im ablaufenden Jahr mitgeprägt, wie die Fraktionsvorsitzende Christina Gohl berichtete. Über 50 Anträge, eigene ebenso wie parteiübergreifende und Änderungsanträge, trugen die Unterschrift der Grünen, darunter etliche Anträge in Bezug auf Klimaschutzmaßnahmen, aber auch zu sozialen Themen, die alle Generationen in GiGu betreffen, sowie zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. „Wir haben den Anspruch, unsere Stadt im Sinne der Bürgerinnen und Bürger in allen Themenfeldern mitzugestalten. Anhand der Vielzahl der Anträge sehen wir, dass uns dies auch gelingt“, fasste die Fraktionsvorsitzende zusammen. Das alles gab genug Stoff für angeregte Gespräche im Saal und im Foyer, und die Pinnwand, auf der die Gäste Wünsche und Vorschläge hinterlassen konnten, blieb nicht leer.

Bischem weiterhin Fairtrade-Gemeinde

Rückblick der Steuerungsgruppe

Die **Steuerungsgruppe Fairtrade Bischofsheim** freut sich sehr über die erneute Zertifizierung als Fairtrade-Gemeinde. Und sie bedankt sich ganz herzlich bei allen in Bischofsheim, die den Fairtrade-Gedanken in der Gemeinde unterstützen.

In ihrer letzten Sitzung des Jahres konnte ein Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr geworfen werden. Mit der Ausstellung „Hessen FAIR-ändert“ der Weltläden Hessen e.V. in der Bischofsheimer Bücherei im Oktober konnte mit Unterstützung des Ortsgewerbevereins wieder eine öffentliche Veranstaltung durchgeführt werden. In verschiedenen Themenpostern konnten einige der nachhaltigen strategischen Ziele (SDG) der UNO erklärt und mit Beispielen von Aktivitäten in Hessen illustriert werden.

Am Abschlussstag konnten die Besucher:innen noch ihren persönlichen ökologischen Fußabdruck anhand verschiedener Fragestellungen ermitteln. Im Ergebnis konnte dann jede Person sehen, wie viele Erden mit dem aktuellen Lebensstil verbraucht werden. Und es wurde deutlich, welche Maßnahmen man selbst

ergreifen könnte.

Die Steuerungsgruppe konnte im Lauf des Jahres weitere Akteure in der Fairtrade-Arbeit der Gemeinde begrüßen. Optik Gothe bietet seinen Kund:innen fairen Zucker und Gebäck bei längeren Terminen an, das Restaurant Delizie hat jetzt auch fair gehandelte Dinge im Angebot. Das ergänzt die Palette der bisherigen Akteure; Aus der Vereinswelt der Turnverein, der BCV und der Heimat- und Geschichtsverein, die Ratsstube, sowie die Lebensmittelgeschäfte mit ihrem immer breiter werdenden Angebot auf fairen Produkten. Die Georg-Mangold-Schule und die Gemeindeverwaltung sind natürlich auch dabei. Langjährige Unterstützer der fairen Idee sind auch die Kirchengemeinden; bei allen öffentlichen Veranstaltungen gibt es bei der evangelischen Kirchengemeinde fairen Kaffee und es werden regelmäßig faire Produkte zum Kauf angeboten.

Im Frühjahr 2023 wird die erneute Zertifizierung mit einer Veranstaltung gefeiert, darauf freut sich die Steuerungsgruppe. Dazu wird dann gesondert eingeladen.

Zum Jubiläum der Weisenauer Brücke und für Infrastruktur

CDU GiGu – Am Montag, dem 12.12., um 10 Uhr, begeht die CDU GiGu an der NATO-Rampe in der Nähe der historischen Schiffsmühle im Stadtteil Ginsheim das 60-jährige Jubiläum des Baus der Weisenauer Brücke. Der CDU Stadtverband freut sich, dass zu diesem Anlass auch ihr ältestes Mitglied, Frau Helga Strigl, zugesagt hat. Sie hat ganz persönliche Beziehungen zu der Weisenauer Brücke, da ihr Mann Georg Strigl 1961/1962 für die MAN die Brücke geplant hatte. Damit ist das Jubiläum auch ein Grund, darauf stolz zu sein, was viele Menschen im damaligen MAN Werk Gustavsburg geleistet haben. Frau Gabriele Müller, die Tochter und Mitglied des Bundesvorstands der Christlich-Sozialen in der CDU, wird ebenfalls anwesend sein und die ein oder andere Info über das Bauwerk und seine Geschichte zum Besten geben. Das Bauwerk ist nicht nur imposant, sondern verbindet die beiden Rheinseiten sowie die Bundesländer Rheinland-Pfalz und Hessen. Wie wichtig eine funktionierende Verkehrsinfrastruktur ist, zeigt zum einen der Neubau der Schiersteiner Brücke, aber auch das Drama um die Salzachtalbrücke. Die CDU GiGu steht dafür, dass bei allen Diskussionen um das Thema Mobilität der Kfz-Verkehr seinen gleichberechtigten Rang unter allen Verkehrsarten behält. Funktionierende Infrastruktur in Form von Brücken sind nicht nur



Bild 5: Zusammenbau der Hauptträger auf dem Vorkonstruktionsplatz



Bild 6: Eisenkranne der linken Seitenöffnung

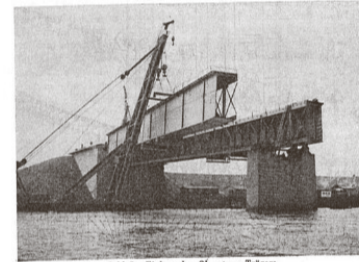


Bild 7: Einbau des Oberstrom-Trägers

für Pendler und Autofahrer wichtig, sondern auch harte Wirtschaftsstandortfaktoren. Passend dazu ist es dem CDU-Stadtverband eine Ehre, als Ehrengast Frau Manuela Matz begrüßen zu dürfen. Derzeit ist sie Dezernentin der Landeshauptstadt Mainz u.a für Wirtschaft und Stadtentwicklung, gleichzeitig kandidiert sie für das Amt der Oberbürgermeisterin von Mainz. Die Christdemokraten freuen sich über jeden interessierten Bürger, der Interesse an den Themen hat und an dem Termin teilnehmen möchte.

„Als die Bilder laufen lernten“

Weine, Filme und ein toller Abend

SPD Bischem – Ohne Sprache geht heute fast nichts mehr. Ob im direkten Gespräch, am Telefon, bei Onlinekonferenzen oder auf der Leinwand. Das war nicht immer so. Davon konnten sich am vergangenen Wochenende viele Bischofsheimer Cineasten überzeugen. Dort, wo sonst Sport und Spiel im Mittelpunkt stehen – beim Turnverein in der Rheinstraße – gab es einen guten Tropfen aus dem Weingut Bott und dazu historische Filmschnipsel aus der Zeit, als die Bilder laufen lernten. Charlie Chaplin, einer der ganz Großen aus der Stummfilmzeit – der es später schaffen sollte auch im Tonfilm vor und hinter der Kamera eine große Rolle zu spielen, war gleich mehrfach zu sehen. Beeindruckend, wie vor mehr als einhundert Jahren – allein mit Gestik und Körpersprache – ganze Geschichten erzählt werden konnten.

Da haben es die Menschen in der heutigen Zeit doch etwas leichter: Kerstin Geis, die Vorsitzende der Bischofsheimer Sozialdemokraten und gleichzeitig Landtagsabgeordnete, hatte den Begrüßungspart übernommen. Die Tradition der literarischen Weinproben wurde diesmal cineastisch fortgesetzt – und wenn man den ersten Reaktionen Glauben schenken darf, dann war dies ein voller Erfolg. Natürlich trug dazu auch Michael Bott bei, Bischofsheimer Winzer mit Kostheimer Weinbergen, der seine Tropfen mit gekonnt lockerer Präsentation immer

wieder spannend in Szene setzt. Vom Traubensaft über den Secco bis hin zum anspruchsvollen Riesling – die Gäste kamen an diesem Abend voll auf ihre Kosten.

Na klar, wo Kultur und Filme zu Hause sind, da darf Prof. Dr. Wolfgang Schneider nicht fehlen. Der ausgewiesene Kenner der Film- und Kulturszene, aktuell Erster Beigeordneter im Rathaus, setzte Chaplin in seine Zeit und spannte gekonnt den Bogen zu aktuellen Filmklassikern.

Musikalisch umrahmt wurde die über dreistündige Präsentation von Swen Poth auf dem Piano und an der Gitarre. Aber nicht nur das. Für die Gäste galt es bekannte Filmmelodien zu erraten und sich damit einen der ganz besonderen Preise zu sichern: ein Tütchen mit veganen Lisa-Gummibärchen. Sie ahnen es schon, es ging nicht um die Preise, sondern um den Spaß – und den hatten an diesem Abend alle. Dazu trugen auch die „Hessischen Tapas“ bei: Hausmacher Wurst (aus Trebur), Käse und Bauernbrot – als kräftige Grundlage für die sechs Weinproben.

Ein (klein) wenig ging es auch um Politik. Lisa Gößwein, die sich anschiebt im März des kommenden Jahres neue Bürgermeisterin in der Gemeinde zu werden, war an diesem Abend allgegenwärtig. Und dabei zeigte es sich: Die Stummfilmzeiten hatten ihren Reiz, aber Sprache ist das beste Mittel, damit Menschen sich verstehen (natürlich erst nach einem Glas gutem Wein).

In der Adventszeit ist bei uns einiges los!

Abwasser- und Servicebetrieb Mainspitze

Da Vinci und das Team des Abwasser- und Servicebetrieb Mainspitze freut sich auf die Adventszeit und wünschen wunderbare Begegnungen auf dem Ginsheimer Weihnachtsmarkt am Altrhein.

Selbstverständlich ist die Kläranlage auch aktiv, während alle in der Weihnachtsbäckerei stehen. Unsere Technik und unser Büro ist besetzt.

Einen guten Start in die Adventszeit!

www.asm-mainspitze.de

Mehr Urlaub – mehr Wissen!

Buchen Sie jetzt **5 Tage Extra-Urlaub** für 2023:

www.kvhs-gg.de/bildungsurlaube

vhs Kreisvolkshochschule Groß-Gerau

Rund um die Immobilienwirtschaft mit Sven Buschlinger

Experten-Tipp

Energiekosten sparen!

Energiesparen „rettet“ nicht nur das Klima, sondern wird für viele Bürger auch zunehmend zur existenziellen Notwendigkeit. Gewisse Dinge wie zum Beispiel die Verwendung energieeffizienter Haushaltsgeräte oder von LEDs statt Glüh- oder Halogenlampen verstehen sich von selbst und werden hier nicht gesondert erwähnt. Hier kommen ein paar Tipps!

- **Alte Heizungspumpe austauschen:** Moderne Pumpen verbrauchen bis zu 90 Prozent weniger Strom.
- **Spülmaschine:** Vermeiden Sie möglichst Kurzprogramme, denn diese brauchen mehr Wasser und Strom, weil hier bei weniger Zeit höhere Temperaturen benötigt werden.
- **Waschen Sie mit niedrigen Temperaturen** von 30 bis 40 °C und sparen Sie damit ein Drittel des Stroms gegenüber einem Waschgang bei 60 °C. Das reicht bei normal verschmutzter Alltagswäsche völlig aus und hat zudem den Vorteil, dass Ihre Kleidung länger hält. Aus Hygienegründen kann es sinnvoll sein, statt höherer Temperaturen einen antibakteriellen Zusatz zu verwenden.
- Stellen Sie einen **hohen Schleudergang bei der Waschmaschine** ein, wenn Sie die Wäsche anschließend in den Wäschetrockner geben. Noch um einiges Stromsparender ist es allerdings, wenn Sie statt Trockner auch im Winter die Wäscheleine verwenden.
- **Backen mit Umluft** spart etwa 15 Prozent Energie im Vergleich zu Ober- und Unterhitze.
- Denken Sie daran, den **Netzstecker vom Laptop zu ziehen**. Das spart nicht nur den Strom im Standby, sondern schont auch den Akku.

Quelle: www.blog.remax.de

Hermann Meierle GmbH **HM**
Fenster, Türen, Rollläden und mehr...

Rheinstr.- 1
65462 Ginsheim
Tel. 06144/32281
Fax 06144/2281
meierle@ginsheim.info

- Fliegengitter
- Markisen
- Glasarbeiten
- Reparaturservice

TSV GINSHEIM
beweg(z) dich

Turn- und Sportvereinigung Ginsheim

Geschäftsstelle
Rheinstraße 29, 65462 Ginsheim
Tel: 0 61 44 – 33 53 244
E-Mail: geschaeftsstelle@tsv-ginsheim.de
Homepage: www.tsv-ginsheim.de

Öffnungszeiten: dienstags 10:00 – 12:00 Uhr, donnerstags 17:30 – 19:30 Uhr, samstags 10:00 – 12:00 Uhr (in den ungeraden Kalenderwochen)

SCHREINERMEISTER RIBBE
Meisterbetrieb seit 1992

Erneuerung von Rollläden, Fenster und Türen in Holz und Kunststoff | Reparatur- und Wartungsservice | Möbel, Innenausbau und Glasarbeiten

Wilhelmstrasse 12 · 65474 Bischofsheim
Tel. 0 61 44/72 79 · info@ribbe.info · www.ribbe.info

LOHRUM & REPKEWITZ
RECHTSANWÄLTE

Ihre Berater für Verwaltungsrecht, Bauen und Wohnen

Gustavsburger Straße 4 | 65474 Bischofsheim
Telefon 06144 3349780 | Fax 06144 3349782
anwaelte@loh-rep.de | www.loh-rep.de



Die Resonanz war riesig: Am 24. November präsentierte der Mainspitz Verlag den Kriminalroman „Das Geheimnis um Anas Tod“ im Rahmen einer Lesung in der Buchhandlung in der Villa Herrmann. Die Anzahl der Gäste überwältigte die Autorin, die Verlegerin und die Buchhändlerin gleichermaßen.
Fotos: Torsten Silz

Krimi erscheint im Mainspitz Verlag

Lesung in der Villa Herrmann

„Wir hatten keine Stühle mehr, um den Leuten einen Platz anzubieten“, berichtet Christina Müllender, Inhaberin der Buchhandlung in der Villa Herrmann. Rund 70 Gäste feierten am Abend des 24. Novembers die Premiere des ersten Falls für Elsa Dreißig in der Gustavsburger Buchhandlung. In einer guten Stunde stellte Autorin Katrin Streich ihr Werk vor, machte mit einer Lesung neugierig und beantwortete Fragen. „Die Hauptfigur ist eine ehemalige

Polizeipsychologin, die unverhofft in einen Kriminalfall hineingezogen wird und wieder ermitteln muss“, erzählt die Autorin, die selbst Kriminalpsychologin ist. Autobiografisch ist der Kriminalroman allerdings nicht, auch wenn Katrin die Liebe zu Wein und zu Hunden mit ihrer Protagonistin teilt. So war ihre Hündin Bella bei der ersten Krimilesung mit von der Partie und kuschelte sich auf ihre Decke auf dem Boden, während ihr Frauchen die Anwesenden für ihre

spannende Geschichte begeisterte. „Der Krimi kann wirklich ein Erfolg werden“, sagte Buchhändlerin Christina Müllender nach der gelungenen Buchpremiere, über die sich auch die Verlegerin Frauke Nussbeutel freute: „Schöner hätte ich mir die Premiere nicht vorstellen können. Ich wünsche mir, dass der Krimi weiterhin den Zuspruch hat, den er verdient und dass wir bald die zweite Auflage produzieren müssen.“ Gerade arbeite sie noch daran, dass der Roman auch als E-

Book heruntergeladen werden kann. Erhältlich ist „Das Geheimnis um Anas Tod“ in der Buchhandlung in der Villa Herrmann, direkt beim Mainspitz Verlag (www.mainspitz-verlag.de) und überall, wo es Bücher gibt (ISBN 978-3-9824041-2-7).



Eine Fülle an neuen Angeboten

KVHS veröffentlicht Frühjahrsprogramm

Traditionell starten zum Jahresanfang zahlreiche Kurse an der Kreisvolkshochschule Groß-Gerau (KVHS). Vor Ort in den Städten und Gemeinden im Kreis, aber auch in den Bildungszentren in Groß-Gerau bietet die KVHS Weiterbildung und ein offenes Kursangebot für Menschen ohne viel Vorerfahrung ebenso wie für 'Bildungsprofis', die gern mal was Neues ausprobieren oder aktuelle Trends aufgreifen wollen. Sehr viele neue Kursangebote gibt es im kommenden Frühjahr zu entdecken, die neugierig auf mehr machen. Als kleinen Vorgeschmack nennt die KVHS Clown-Kurse für Kinder aber auch für Erwachsene, intuitives Bogenschießen, Bouldern, Rudern, Ein-

führung in das Tapen, Waldbaden, Schnitz-Kidz, Sprachkurse mit Tagesausflügen, einen Literatur-Salon zu gesellschaftlichen Themen sowie Vorträge rund um das Thema Ressourcenschonung im eigenen Garten. Wie gewohnt ist das Programm mit fast 500 Angeboten auf der Webseite www.kvhs.de veröffentlicht und ab sofort buchbar. Die Kurse können thematisch oder ortsbezogen aufgerufen werden. Telefonisch berät das Servicebüro zum Frühjahrsprogramm und nimmt Anmeldungen entgegen - erreichbar unter 06152 1870-0 während der Öffnungszeiten, außerhalb derer ist die KVHS auch per Email unter info@kvhs.de zu erreichen.

Victor Hugo auf der Mainspitze

Neues vom Stadtschreiber Hans-Benno Hauf

Der weltberühmte französische Schriftsteller¹ von Romanen², Dramen³ und politischen Publikationen unternimmt zwei ausgedehnte Reisen an den Rhein und veröffentlicht später rheinisch-deutsche und europäische Gedankensplitter und Ideen. Beiseiner zweiten Reise kommt er für einige Tage zu Besuch nach Mainz und wohnt in der Nobelherberge „Hof von Holland“. An einem sonnigen Herbsttag, dem 03. Oktober 1840, besucht er bei einem Spaziergang mit seiner Geliebten Juliette Drouet die Mainspitze und die Maaraue, um den herrlichen Blick auf „aurea moguntia“ zu genießen und den Schiffsverkehr auf Rhein und Main zu beobachten. In sein Tagebuch schreibt er über Mainz: „Ich bewundere diese Stadt ... und bin erstaunt über ihr pulsierendes Leben. Man geht, spricht, treibt vorwärts, bleibt zurück, kommt an, fährt ab, verkauft, kauft, schreit, singt, man lebt in allen Stadtvierteln, in allen Straßen. Nur nachts legt sich dieser unerläßliche Lärm und in Mainz hört man nichts außer dem Fließen des Rheins und dem ständigen Knarren der siebzehn Wassermühlen, die mit Seilen miteinander vertäut sind“. In der Schlussbetrachtung seines Buchs „Le Rhin“ legt der Vordenker für die europäische Idee seine Gedanken zur deutsch-französischen Politik nieder⁴. Die Stadt Mainz ehrt ihn mit dem „Victor-Hugo-Ufer“, beginnend kurz hinter der Malakoff-Passage an der Drehbrücke des Winterhafens bis hin zur Eisenbahnbrücke.



⁽¹⁾ 1802 – 1885, Bildquelle Wikipedia
⁽²⁾ u.a. „Der Glöckner von Notre Dame“
⁽³⁾ u.a. „Cromwell“, „Maria Tudor“
⁽⁴⁾ nach Notizen von Claus Dschmann

Förderung von Naturschutzmaßnahmen

Kreisverwaltung Groß-Gerau – Das Aufhängen von Nisthilfen für Vögel und Fledermäuse, der Kauf eines Entasters zur Pflege von Obstbäumen oder die Umwandlung eines Wildackers in eine Blühwiese – der Natur kann in vielerlei Hinsicht aktiv geholfen werden. Bereits kleine Maßnahmen können einen wertvollen Beitrag zum Erhalt einer vielfältigen Landschaft und der Artenvielfalt leisten. Die Kosten für solche Projekte oder Anschaffungen müssen nicht zwangsläufig selbst getragen werden, sondern können über Förderöpfe für Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege finanziert werden. Die Untere Naturschutzbehör-

de möchte in diesem Kontext auf die Zuschussrichtlinie des Kreises Groß-Gerau aufmerksam machen. Wer für das kommende Jahr eine naturschutzfachliche Maßnahme umsetzen möchte, kann einen entsprechenden Antrag auf Förderung bis zum 01.02.2023 bei der Behörde einreichen. Das Formular kann über die Seite der Unteren Naturschutzbehörde unter <https://www.kreisgg.de/umwelt/naturschutz/> heruntergeladen oder auf Nachfrage postalisch oder per E-Mail zugesendet werden. Projektideen können telefonisch unter Tel.: 06152 989-676 oder auch an Naturschutzbehoerde@kreisgg.de gesendet werden.

Familien Wintersportfahrt

Die **TSV Ginsheim** bietet an Ostern 2023 (15.-22.04.) eine Familienfahrt nach Obertauern in Österreich an. Die Piste ist in Laufnähe, das Gebiet gilt als schneesicher bis Anfang Mai. Leistungen: 7 Tage Halbpension in der Gottschallalm in Obertauern; Unterbringung in Mehrbettzimmern teilweise mit Stockbetten (mit Dusche oder Dusche/WC in einfacher Kategorie); 6 Tage Skipass für das Skigebiet von Obertauern; Kinderbetreuung durch qualifizierte Übungsleiter (halbtags) bei ausreichenden Buchungen. Der Reisepreis beträgt 550 Euro (Kinder, 2007 und jünger), 620 Euro (Jugendliche, 2006-2004) und 670 Euro (Erwachsene), Kinder unter drei Jahren sind kostenfrei. Die Anreise erfolgt in privaten PKWs.

Es gelten die Fahrtenbedingungen der TSV Ginsheim. Weitere Infos: www.tsvginsheim.de. Anmeldung nur mit Anmeldeformular (erhältlich über die Geschäftsstelle der TSV) an: dirk.lehmann@dfv.de.



Unsere Leistungen

- Reparatur aller Fahrzeugmarken
- Unfall Reparatur
- Scheiben Reparatur
- Inspektion
- Kostenloser Hol- Bringservice von Gustavsburg, Ginsheim und Bischofsheim

Kfz-Meisterbetrieb

Baumanns
Kfz-Werkstatt

KINDER
KREBS
HILFE
MAINZ

Baumanns Kfz-Werkstatt UG
Hafenstr. 11
65462 Ginsheim-Gustavsburg
Tel. 0 61 34 / 530 55
d.baumann@baumanns-kfz.de
www.baumanns-kfz.de

Wir spenden 5 Euro an die Kinder Krebs-hilfe pro 100 Euro Rechnungswert.

Öffnungszeiten Mo - Do: 8 - 18 Uhr · Fr: 8 - 15 Uhr · Sa: 9 - 13 Uhr

OPTIK GG GOTHE

Wir Suchen Sie!

Augenoptiker oder Augenoptikermeister (m/w/d)

Ihre Tätigkeiten:

- Beratung
- Verkauf
- Werkstatt



Wir bieten Ihnen:

- ⊕ einen sicheren Arbeitsplatz
- ⊕ ein motiviertes Team
- ⊕ modernste Technik
- ⊕ regelmäßige Weiterbildungen
- ⊕ überdurchschnittliches Gehalt
- ⊕ trendige Brillenmode, die Spaß macht

Jetzt bewerben

www.optik-gothe.de

Bischofsheim

Darmstädter Str. 12
65474 Bischofsheim
Telefon: 0 61 44 – 83 55

Nieder-Olm

Pariser Str. 105
55268 Nieder-Olm
Telefon: 0 61 36 – 58 40

E-Mail: info@optik-gothe.de

AKTION

DU TRAINIERST
WIR
ZAHLEN!

JETZT ANMELDEN UND SPAREN!

Fit Pro Center

Rheinstr. 124 65462 Ginsheim
06144-33748910 fitprocenter.de

Gültig bis 15.12.2022.

Bei Abschluss einer Mitgliedschaft über 12 oder 24 Monate.